# Voranschlag

# 2027

**Gemeindeversammlung**
**2. Dezember 2026**

GEMEINDE
WOLLERAU

## GEMEINDERAT

**Franziska Zingg**
Gemeindepräsidentin
franziska.zingg@wollerau.ch

**Ruedi Ott**
Vizepräsident
ruedi.ott@wollerau.ch

**Guido Rusch**
Säckelmeister
Ressort Finanzen
guido.rusch@wollerau.ch

**Cinzia Vitale**
Gemeinderätin
Ressort Hochbau
cinzia.vitale@wollerau.ch

**Sonja Böni**
Gemeinderätin
Ressort Infrastruktur
sonja.boeni@wollerau.ch

**Pascale Baumgartner**
Gemeinderätin
Ressort Gesellschaft
pascale.baumgartner@
wollerau.ch

**Kurt Kühnis**
Ressort Bildung
kurt.kuehnis@wollerau.ch

**Thomas Bollmann**
Gemeindeschreiber
thomas.bollmann@wollerau.ch

## EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN GEMEINDEVERSAMMLUNG

Liebe Wollerauerinnen und Wollerauer

Wir laden die Stimmberechtigten der Gemeinde Wollerau zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein:

**Mittwoch, 2. Dezember 2026, 19.30 Uhr**
**Freizeitpark Erlenmoos, Erlenmoossaal, Wollerau**

**Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen**
- Wahl der Stimmenzählenden
- Genehmigung der Nachtragskredite
- Genehmigung des Voranschlages 2027 und Festsetzung des Steuerfusses

**Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen**
- Teilnutzungsplan Roosstrasse und Einführung Mehrwertabgabe

Die Urnenabstimmung findet am 28. Februar 2027 statt.

Zur persönlichen Vorbereitung finden Sie auf den nachfolgenden Seiten detaillierte Informationen zu den traktandierten Geschäften.

Wir freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung begrüssen zu dürfen. Zum Informationsaustausch und zur Kontaktpflege laden wir Sie nach der Versammlung zum gemeinsamen Apéro ein. Die Mitglieder des Gemeinderats geben Ihnen bei Fragen gerne Auskunft.

Gemeinderat Wollerau

Franziska Zingg
Gemeindepräsidentin

Thomas Bollmann
Gemeindeschreiber

**Sämtliche Detailinformationen zum Voranschlag 2027 finden Sie unter:**
**www.wollerau.ch/publikationen/voranschlag**

## INHALT


**Vorwort** 5

**Ressortberichte**

Ressortbericht Präsidium 6
Ressortbericht Vizepräsidium 7
Ressortbericht Bildung 8
Ressortbericht Hochbau 9
Ressortbericht Infrastruktur 10
Ressortbericht Gesellschaft 11
Ressortbericht Finanzen 12

**Bericht und Antrag Rechnungsprüfungskommission** 17

**Finanzen**

**Gesamtübersicht 2027 bis 2030** 19
Wesentliche Abweichungen 20

**Erfolgsrechnung 2027 bis 2030**
Erfolgsrechnung: Gestufter Erfolgsausweis 23
Erfolgsrechnung: Zusammenzug 24
Erfolgsrechnung: Nach Funktionen 25

**Investitionsrechnung 2027 bis 2030**
Investitionsrechnung: Zusammenzug 34
Investitionsrechnung: Nach Funktionen 36
Investitionsrechnung: Einzelkonten nach Funktionen 38

**Ergebnisse Planperiode 2027 bis 2030**
Gesamthaushalt 42
Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten 43
Finanzkennzahlen 44

**Spezialfinanzierungen**
Feuerwehrersatzabgabe 46
Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft 47

**Sachgeschäft**

**Ortsplanung Teilnutzungsplanung Roosstrasse** 48

**Franziska Zingg**
Gemeindepräsidentin

# Gesunde Finanzen trotz Defizit

**Für 2027 beantragen wir Ihnen mit dem Voranschlag einen Aufwandüberschuss von CHF 2,6 Mio. Die Gemeinde Wollerau verfügt trotz des budgetierten Defizits weiterhin über einen sehr gesunden Finanzhaushalt. Das Defizit basiert vor allem auf den steigenden Abschreibungen und bewegt sich damit im angestrebten Rahmen. Es ermöglicht der Gemeinde, das dank der Überschüsse der vergangenen Jahre resultierende hohe Eigenkapital von aktuell rund CHF 89 Mio. kontrolliert abzubauen. Auch 2027 budgetieren wir einen positiven operativen Cashflow, das heisst, wir können unseren operativen Betrieb weiterhin aus den laufenden Einnahmen finanzieren.**

**Grund für die steigenden Abschreibungen ist die hohe Investitionstätigkeit der letzten Jahre. Diese führt mit der Inbetriebnahme der Mehrzweckhalle Riedmatt (MZH Riedmatt) und des Dorf- und Bildungszentrums Wollerau (DBZW) zu steigenden Abschreibungen und höheren Sach- und Personalkosten. Mit der MZH, dem DBZW und dem Freizeitpark Erlenmoos verfügt die Gemeinde Wollerau über eine erstklassige Sport- und Freizeitinfrastruktur für alle Bevölkerungsgruppen.**

**In den vergangenen fünf Jahren konnten die Steuern für natürliche Personen drei Mal um je fünf Prozentpunkte gesenkt werden. Für 2027 beantragen wir Ihnen einen gleichbleibenden Steuerfuss von 50 Prozent für natürliche Personen und 65 Prozent für juristische Personen. Damit gewährleistet der Gemeinderat weiterhin eine konstante Steuerpolitik. Säckelmeister Guido Rusch wird Ihnen in seinen Ausführungen die aktuellen Herausforderungen in der Finanzplanung der Gemeinde Wollerau darlegen. Hervorzuheben ist dabei insbesondere das weiterhin hohe Investitionsvolumen.**

**Ich freue mich, Sie an der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2026 um 19.30 Uhr im Erlenmoos begrüssen zu dürfen. Beim anschliessenden Apéro haben Sie die Möglichkeit, sich mit den Mitgliedern des Gemeinderats, Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und anderen Stimmberechtigten auszutauschen. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche mit Ihnen.**

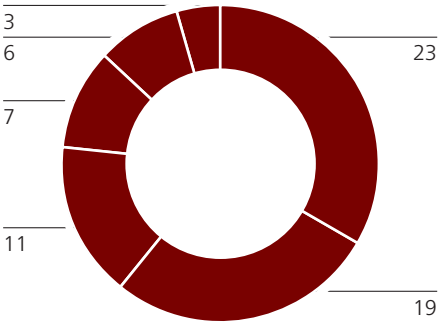
# Präsidium
# Wertschätzung für Verwaltung und Politik

**Franziska Zingg**
Gemeindepräsidentin

**Der Voranschlag im Bereich Legislative und Exekutive zeigt nur kleine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr. Auch 2027 budgetiert die Gemeinde für das «Treffen ehemaliger Gemeinderäte und Gemeindeschreiber» CHF 3000.–. Für das Neujahrsessen der Mitarbeitenden sind CHF 14 000.– budgetiert.**

Seit einigen Jahren lädt das Gemeindepräsidium die ehemaligen Gemeinderatsmitglieder und Gemeindeschreiber zu einem jährlichen Treffen ein. Auf dem Programm stehen üblicherweise eine Besichtigung und ein gemeinsames Nachtessen. Für den Gemeinderat ist diese Einladung ein Zeichen der Wertschätzung für unsere Vorgängerinnen und Vorgänger und deren Vorarbeit, von der wir heute profitieren dürfen. Aktuell befinden sich 28 ehemalige Amtsträgerinnen und Amtsträger auf der Einladungsliste.

### Anzahl Mitarbeitende nach Abteilung




23 Infrastruktur
19 Bildung (ohne Lehrer/innen)
11 Stab (inklusive Lernende)
7 Gesellschaft (ohne Hort)
6 Finanzen
3 Hochbau

### Wertschätzung für Mitarbeitende

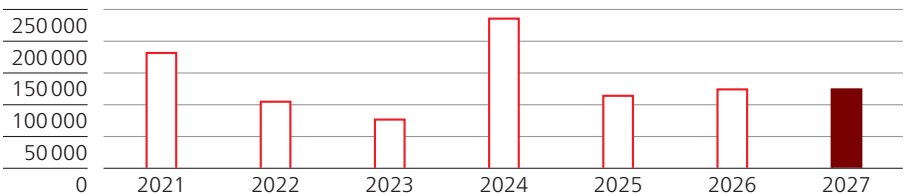
In den vergangenen Jahren wurde der Aufbau einer langfristig motivierten und kompetenten Gemeindeverwaltung fokussiert. Damit sollte auch die Fluktuation gesenkt werden. Besonders erfreulich ist die Feststellung, dass von Juni 2025 bis August 2026 ausserhalb von Pensionierungen in der Gemeindeverwaltung keine einzige Kündigung einging. Dies darf sicherlich als Ausdruck eines guten Arbeitsklimas und spannender Stellenprofile gewertet werden. Als Zeichen der Wertschätzung lädt der Gemeinderat jeweils im Januar die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung inkl. Werkhof, Hausdienst, Feuerwehrkommando sowie Schul- und Musikschulverwaltung und RPK zum Neujahrsessen ein. Hierfür sind im kommenden Jahr CHF 14 000.– budgetiert. Mit der Integration der Mitarbeitenden des Vereins Hort PLUS+ erhöht sich die mögliche Teilnehmerzahl auf rund 100 Personen.

### Honorare für externe Beratung

Für Honorare externer Beratungen und Gutachten sind 2027 CHF 125 000.– budgetiert. Darunter abgewickelt werden Anwalts- und Gerichtskosten und die Kosten für nicht projektbasierte externe Beratungen aller Art. Die Entwicklung dieser Kostenstelle ist über die Jahre konstant. Wir sind bestrebt, externe Beratungen wohl überlegt in komplexen Fällen und bei personellen Engpässen in Anspruch zu nehmen.

**Externe Beratungen und Gutachten von Anwälten oder Planungs- und Beratungsbüros sind oft unumgänglich. Wir sind bestrebt, diese Unterstützung sehr gezielt einzusetzen.**

### Honorare externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen (in CHF)



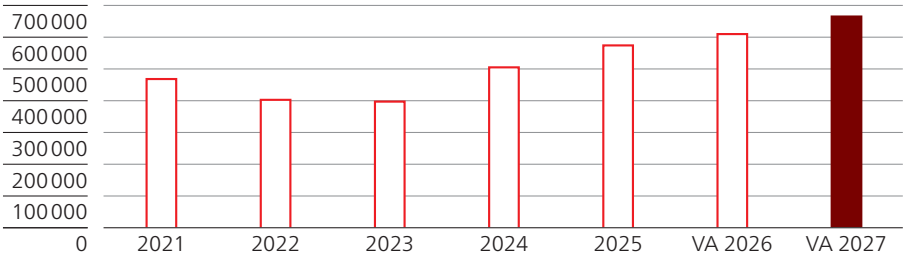
# Vizepräsidium
# **Steigende Softwarekosten**

**Ruedi Ott**
Vizepräsident

**Mit der Gemeinde Freienbach betreiben wir gemeinsam die «Informatikdienste Freienbach-Wollerau», kurz IDFW. Das Ziel der Harmonisierung und des gemeinsamen Einkaufs von Hard- und Software wird konsequent umgesetzt. Betriebliche Effizienzgewinne und ein verbesserter interner Support sind die Folge. Mit der fortschreitenden Digitalisierung steigen jedoch die Kosten für IT dennoch spürbar an.**

Für Kosten von Software (Lizenzkosten), externen Supportdienstleistungen sowie Server- und Netzwerkinfrastruktur sind 2027 für die Verwaltung (inklusive Abteilung Bildung) insgesamt rund CHF 549 400.– budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr sind dies rund CHF 92 000.– oder 20 Prozent mehr. Grund dafür sind insbesondere gestiegene Kosten für Lizenzgebühren (allgemeine Preisanpassungen, aber auch Kosten von neuen Zusatzmodulen in einzelnen Applikationen), die neuen Lizenzgebühren für die Kinderbetreuung Wollerau und externe Supportdienstleistungen.

**IT-Kosten (in CHF)**




**Das Innere des Gemeindehauses soll mehr Charakter erhalten. 2027 werden zu diesem Zweck historische Fotos aufgearbeitet und dauerhaft im Gemeindehaus ausgestellt.**

## Fokus Digitalisierung

In den letzten Jahren wurden verwaltungsintern grosse Anstrengungen unternommen, um den digitalen Fortschritt für Effizienzgewinne oder Qualitätssteigerungen zu nutzen. In den Bereichen Finanzen, HR und Gesellschaft ist die Digitalisierung schon weit fortgeschritten. Eine herausfordernde und intensive Pendenz stellt die digitale Archivierung respektive die Einführung eines digitalen Langzeitarchivs dar. Für den Aufbau eines digitalen Langzeitarchivs in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Staatsarchiv sind 2027 einmalige Projektkosten von CHF 7100.– und erstmalig wiederkehrende Kosten von CHF 2100.– vorgesehen.

## Historisches Fotoarchiv

**Anzahl Fotos Röllin-Archiv**

**5799**

Im März 2026 hat Dr. Werner Röllin der Gemeinde seine umfangreiche Fotosammlung übergeben. Vorwiegend in Dias hat er jahrzehntelang das Dorfleben in Wollerau festgehalten. Vom Autobahnbau oder privaten Bauvorhaben bis hin zu Fasnachtsumzügen oder der Weihe einer neuen Kirchenglocke – auf den Aufnahmen ist die Dorfchronik Wolleraus seit den 1960er-Jahren festgehalten. Die Abteilung Stab digitalisiert aktuell die Diasammlung in eigener Arbeit. Im Voranschlag 2027 sind CHF 20 000.– zur Umsetzung einer dauerhaften Fotoausstellung im Gemeindehaus mit den historischen Aufnahmen vorgesehen. Die Fotosammlung ist allen Interessierten auf der Website der Gemeinde in einer ersten Rohfassung bereits frei zugänglich.

# Bildung
# **Gestiegene Beiträge des Kantons**

**Kurt Kühnis**
Gemeinderat
Ressort Bildung

**Der Kanton Schwyz beteiligt sich über eine Schülerpauschale an den Lohnsummen der Gemeinden im Kindergarten und der Primarschule. Für 2027 prognostiziert der Kanton für die Gemeinde Wollerau einen Kantonsbeitrag von rund CHF 2 Mio. Der Nettoaufwand für die Abteilung Bildung (inklusive Musikschule und Bibliothek) beträgt 2027 CHF 7 Mio.**

Der Kantonsbeitrag an die Gehaltskosten der Primarschule und des Kindergartens bemisst sich anhand eines Durchschnittswerts der Schülerzahlen und der Lohnsummen über alle Gemeinden. Der Kanton beteiligt sich mit 50 Prozent. Pro Schülerin und Schüler erhalten die Gemeinden vom Kanton 2027 CHF 5045.– (Vorjahr CHF 4861.–). 2027 budgetiert die Gemeinde Wollerau mit insgesamt 408 Schülerinnen und Schülern (320 in der Primarschule und 88 im Kindergarten). Daraus resultiert für das kommende Jahr ein Kantonsbeitrag von CHF 2 058 600.–.

**Mit einer bewussten Steuerung der Klassengrössen wollen wir den Kindern eine attraktive Lernumgebung und den Lehrpersonen einen attraktiven Arbeitsplatz bieten.**

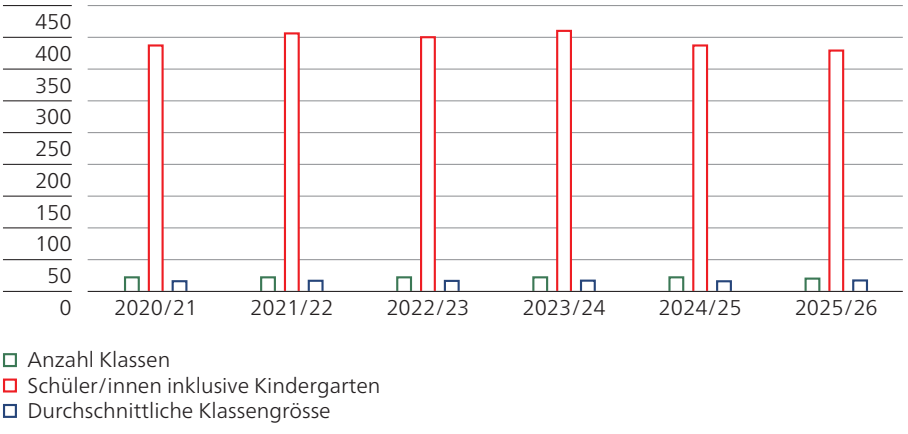
## Kleinere Klassen als Qualitätsmerkmal

In Wollerau erreicht der Kantonsbeitrag auch im Voranschlag 2027 nicht 50 Prozent der budgetierten Lohnsumme. Er liegt mit 48 bis 49 Prozent regelmässig leicht darunter. Die Gemeinde Wollerau führt durchschnittlich etwas kleinere Klassen als im kantonalen Durchschnitt, wodurch die Lohnkosten pro Schüler etwas über dem kantonalen Durchschnitt liegen. Mit den kleineren Klassengrössen wird das Lernumfeld für die Schulkinder bewusst gestärkt und die Arbeitsplatzattraktivität für unsere Lehrpersonen erhöht. Dass dieser Weg stimmt, zeigt sich auch in unserem stabilen Lehrerteam: Auf Ende des Schuljahres 2025/26 gab es lediglich drei Kündigungen.

**Durchschnittliche Klassengrösse Primarschule**

17,4

## Entwicklung Schülerzahlen




## Neue Tasteninstrumente für die Musikschule

Eine Herausforderung im Musikschulunterricht sind die konzentrierten Unterrichtszeiten. Da die Kinder und Jugendlichen den Musikschulunterricht jeweils nach der Schule besuchen, finden rund 85 Prozent der wöchentlich knapp 200 Lektionen unter der Woche zwischen 15 und 20 Uhr statt. Daraus resultiert ein grosser Raum- und Instrumentenbedarf. Für neue Tasteninstrumente sind im Voranschlag 2027 CHF 20 000.– vorgesehen. Die Musikschulleitung hält auf dem Occasionsmarkt Ausschau nach attraktiven und qualitativ hochwertigen Instrumenten.

# Hochbau
# **Intensivierung Grundbuchbereinigung**

**Cinzia Vitale**
Gemeinderätin
Ressort Hochbau

**Die Gemeinde Wollerau, der Bezirk Höfe und der Kanton Schwyz teilen sich die Kosten der Grundbuchbereinigung. Dabei werden im Zuge der Digitalisierung des Grundbuches durch das Grundbuchamt Höfe sämtliche Grundbuchblätter überprüft, bereinigt und in das eidgenössische Grundbuch übertragen. Um das Projekt zu beschleunigen und 2027 nach über 25 Jahren grossmehrheitlich abschliessen zu können, werden die Aufwendungen verdoppelt.**

2027 budgetiert die Gemeinde Wollerau für die Grundbuchbereinigung CHF 166 000.– (in den Vorjahren jeweils rund CHF 80 000.–), um in Absprache mit dem Grundbuchamt Höfe die Bereinigung der Gemeinde Wollerau zu intensivieren. Das Projekt sollte damit grossmehrheitlich abgeschlossen werden können.

**Durch einen mit dem Bezirk Höfe abgesprochenen Sondereffort soll 2027 die Grundbuchbereinigung in Wollerau grossmehrheitlich abgeschlossen werden.**

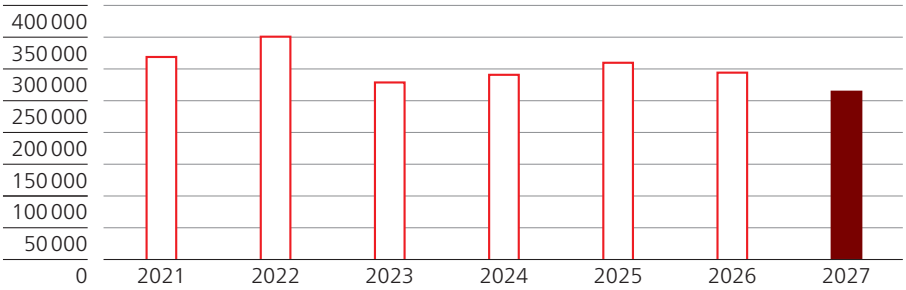
## Weiter sinkender Sachaufwand

Die Gesetzgebung im Bereich des Baurechts wird laufend dichter und damit komplexer. Dies macht es sowohl bei der Erstellung als auch bei der Einreichung eines Baugesuches für private Bauherren zu einer anspruchsvollen Aufgabe. Parallel dazu nimmt auf Seiten der Gemeinde der Aufwand zur Prüfung dieser Gesuche ebenfalls zu. Insbesondere für grössere Bauvorhaben werden Teile des Prüfprozesses bereits seit Jahren an Dritte ausgelagert. Dies betrifft namentlich die Themen Kanalisation, Umwelt sowie Brandschutz und Lärm. Für 2027 rechnet die Gemeinde mit einem konstant hohen Anteil von kleinen (< CHF 100 000.–) und grossen Bauvorhaben (> CHF 500 000.–), jedoch mit einem Rückgang bei den mittleren Bauvorhaben. Insbesondere bei Gesuchen zur Installation nachhaltiger Energiequellen wird mit einer weiteren Zunahme gerechnet. Deshalb verändert sich der Aufwand für externe Prüfungen der Themen Kanalisation, Umwelt sowie Brandschutz und Lärm nur geringfügig auf neu total CHF 265 000.– (Vorjahr CHF 295 000.–). Als Indikator dienen dabei die bei der Abteilung Hochbau eingegangenen unverbindlichen Voranfragen, die aktuelle Auftragslage sowie der Fortschritt laufender Verfahren.
Auf der folgenden Grafik sehen Sie den langfristigen Vergleich der Kosten für externe Prüfungen im Bauamt.

**Budgetierter Ertrag aus kantonalen und kommunalen Gebühren im Baubewilligungsverfahren (in CHF)**

**430 000**

**Externe Prüfungen der Themen Kanalisation, Umwelt sowie Brandschutz und Lärm**



# Infrastruktur
# **Neuer Spielplatz Erlenmoos**

**Sonja Böni**
Gemeinderätin
Ressort Infrastruktur

**Mit der Sport- und Freizeitanlage Erlenmoos verfügt Wollerau über eine aussergewöhnliche Infrastruktur für alle Generationen. Auf der 2012 eröffneten Anlage soll im kommenden Jahr der Spielplatz saniert werden. Hierfür sind in der Investitionsrechnung CHF 240 000.– eingestellt. Mit regelmässigen Kontrollen durch externe Fachpersonen gewährleisten wir die Sicherheit unserer Anlagen.**

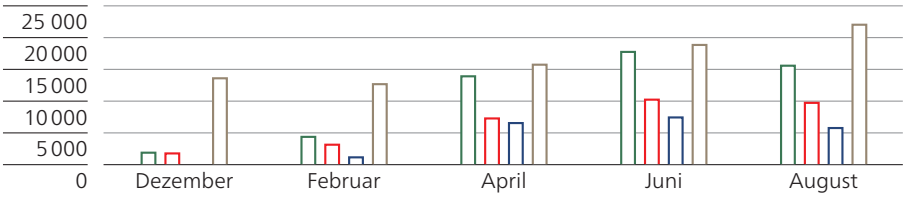
Der Erhalt und die Weiterentwicklung des Areals im Erlenmoos sind dem Gemeinderat wichtig. Nach nunmehr 14 Betriebsjahren erreichen bestimmte Anlageteile ihr Lebensende. So auch der Spielplatz. Mit der angedachten Erneuerung soll mit einem Bereich für Kleinkinder auch ein Anliegen aus der Bevölkerung aufgenommen werden. Dem wassergetränkten Baugrund im Erlenmoos wird im Projekt mit baulichen Massnahmen Rechnung getragen werden müssen. Bereits im laufenden Jahr wurden Massnahmen gegen die regelmässig auftretenden Überflutungen des Spielplatzes umgesetzt.

**Mit einer Erneuerung des Spielplatzes im Erlenmoos wollen wir die Anlage weiter aufwerten. Auch für Kleinkinder soll ein Bereich geschaffen werden.**

## Planungsanalyse Photovoltaik

Die Gemeinde betreibt auf verschiedenen Gebäuden eine Photovoltaikanlage. Bis anhin wurde der damit erzeugte Strom grösstenteils an das EW Höfe verkauft, wofür die Gemeinde Rückvergütungen erhalten hat. Künftig möchte die Gemeinde die Energie möglichst selbst nutzen. Bei der Mehrzweckhalle Riedmatt wird bereits ein grosser Anteil des erzeugten Stroms selbst genutzt. Um dieses Potential bei der Mehrzweckhalle Riedmatt sowie auch bei weiteren Liegenschaften mit einer Photovoltaikanlage bestmöglich auszuschöpfen, ist eine Optimierung der Eigenstromnutzung vorgesehen. Hierzu sind bereits Verhandlungen mit dem EW Höfe im Gange. Für eine diesbezügliche externe Fachberatung über alle gemeindeeigenen Liegenschaften sind insgesamt CHF 15 000.– im Budget eingestellt.

**Energetische Bilanz der Mehrzweckhalle Riedmatt (in kWh)**




** Die PV-Anlage wird erst seit Dezember 2025 für den Eigenverbrauch genutzt.*

- Stromproduktion PV-Anlage
- Eigenverbrauch PV-Anlage
- Rückvergütung PV-Anlage
- Stromverbrauch MZH Riedmatt

**Budgetierte Kosten für den Strombezug in der Mehrzweckhalle Riedmatt (in CHF)**

**43 000**

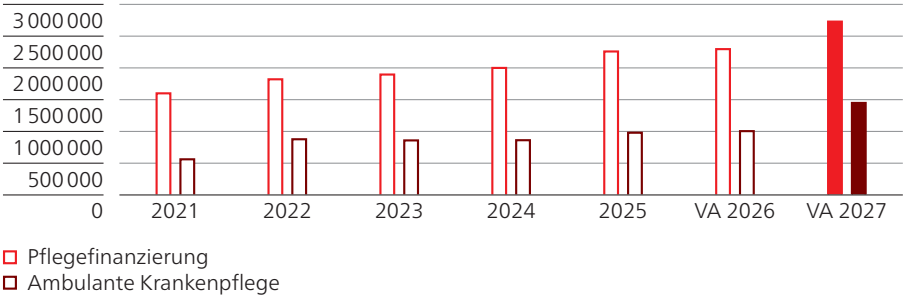
Gesellschaft
# Gesundheitskosten steigen markant

**Pascale Baumgartner**
Gemeinderätin
Ressort Gesellschaft

**Die Kosten für die Pflegefinanzierung, die ambulante Krankenpflege und die Prämienverbilligung steigen 2027 markant und werden zunehmend zu einer Belastung für den Finanzhaushalt der Gemeinde. Über alle drei Themen hinweg steigen die Kosten 2027 auf neu CHF 4,256 Mio., was einer Zunahme von CHF 890 500.– oder 26 Prozent gegenüber dem Voranschlag 2026 entspricht.**

Bei der Pflegefinanzierung, der ambulanten Krankenpflege und der Prämienverbilligung handelt es sich um gebundene Kosten, die der Gemeinde aufgrund der übergeordneten kantonalen und nationalen Gesetzgebung auferlegt werden. Die Kosten nehmen Jahr für Jahr zu.

**Entwicklung der Gesundheitskosten (in CHF)**




**Die steigenden Gesundheitskosten belasten die verschiedenen Staatsebenen immer stärker, so auch die Gemeinde Wollerau. Auch wenn die Thematik komplex ist, möchten wir den politischen Dialog dazu aufnehmen.**

## Gemeinderat wird aktiv

Der Gemeinderat hat die Wollerauer Kantonsräte und Parteipräsidien über diese Entwicklung informiert und sich mit ihnen ausgetauscht. Im Bereich der ambulanten Krankenpflege bestünde die Möglichkeit, den Selbstbehalt der Patientinnen und Patienten auf kantonaler Ebene von heute 10 auf neu 20 Prozent oder von CHF 7.65 auf neu CHF 15.35 zu erhöhen. Für die Gemeinde Wollerau würde dies zu einer Einsparung von jährlich rund CHF 80 000.– führen. Aus Sicht des Gemeinderats sollte dies auf Kantonsebene zur Entlastung der Steuerzahlenden ernsthaft geprüft werden.

**Übernommene Mitarbeitende vom Verein Hort PLUS+ per 1. Januar 2027**

28

## Kinderbetreuung mit Ertragsüberschuss

Am 14. Juni 2026 bestätigten die Stimmberechtigten mit grosser Mehrheit den Gemeinderat in seiner Absicht, per 1. Januar 2027 die familienergänzende Kinderbetreuung zu einer Aufgabe der Gemeinde zu machen. Hierzu führt die Gemeinde das Angebot des Vereins Hort PLUS+ fort. Das Angebot wird gebührenfinanziert, wobei die Elternbeiträge mindestens einen Kostendeckungsgrad von 90 Prozent erreichen müssen. Für 2027 ist für den neuen Bereich Kinderbetreuung ein Überschuss von CHF 171 000.– budgetiert. Dieser resultiert vor allem aus dem Einmaleffekt der Übertragung des Liquidationsvermögens des Vereins Hort PLUS+ auf die Gemeinde. Dieses wird sich schätzungsweise auf rund CHF 310 000.– belaufen.

# Finanzen
# **Konstanter Steuerfuss**

**Guido Rusch**
Säckelmeister
Ressort Finanzen

**Die Gemeinde Wollerau startet aus einer weiterhin soliden finanziellen Position in das Jahr 2027. Gleichzeitig machen sich die anhaltend hohe Investitionstätigkeit und steigende laufende Aufwendungen zunehmend im Gemeindehaushalt bemerkbar. Der Voranschlag 2027 rechnet bei einem Gesamtaufwand von CHF 53,1 Mio. und einem Gesamtertrag von CHF 50,4 Mio. mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2,6 Mio. Wollerau kann sich weiterhin eine konstante Steuerpolitik leisten. Für natürliche und juristische Personen beantragen wir Ihnen gleichbleibende Steuerfüsse von 50 Prozent respektive 65 Prozent einer Steuereinheit.**

Nach Jahren mit hohen Ertragsüberschüssen zeichnet sich im Voranschlag 2027 eine Veränderung der finanziellen Entwicklung ab. Der budgetierte Aufwandüberschuss ist eingeplant und widerspiegelt unter anderem die kontinuierliche Senkung des Steuerfusses in den vergangenen Jahren. Die Gemeinde verfügt weiterhin über ein hohes Eigenkapital und eine starke Steuerbasis. Gleichzeitig führen die hohe Investitionstätigkeit, steigende gebundene Ausgaben und teilweise wegfallende Erträge aufgrund veränderter gesetzlicher Rahmenbedingungen zu einer zunehmenden Belastung des Finanzhaushalts.

**Wollerau verfügt weiterhin über eine solide finanzielle Basis. Die hohe Investitionstätigkeit und steigende gebundene Ausgaben stellen den Finanzhaushalt in den kommenden Jahren jedoch vor neue Herausforderungen.**

| Erfolgsrechnung | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 |
|---|---|---|---|
| Total Aufwand | 52 119 000 | 50 860 000 | 53 063 000 |
| Total Ertrag | 54 686 000 | 57 294 000 | 50 445 000 |
| **Ertragsüberschuss** | **2 567 000** | **6 434 000** | |
| **Aufwandüberschuss** | | | **–2 618 000** |

## Steigender Personal- und Sachaufwand

Der Personalaufwand steigt gegenüber dem Voranschlag 2026 um CHF 1,27 Mio. beziehungsweise 10,6 Prozent auf CHF 13,26 Mio. Der Anstieg ist nahezu vollständig auf die Integration des Vereins Hort PLUS+ und der familienergänzenden Kinderbetreuung in die Gemeinde per 1. Januar 2027 zurückzuführen. Allein dadurch entstehen zusätzliche Personalkosten von rund CHF 1,2 Mio.
Der Sachaufwand steigt mit 3,4 Prozent deutlich moderater auf CHF 9,1 Mio. Nebst dem Betrieb der Kinderbetreuung Wollerau fallen 2027 erstmals die Aufwendungen für ein vollständiges Betriebsjahr des Dorf- und Bildungszentrums Wollerau (DBZW) an. Hinzu kommen unter anderem zusätzliche Aufwendungen für die Grundbuchbereinigung sowie Massnahmen bei der Abwasserbeseitigung.

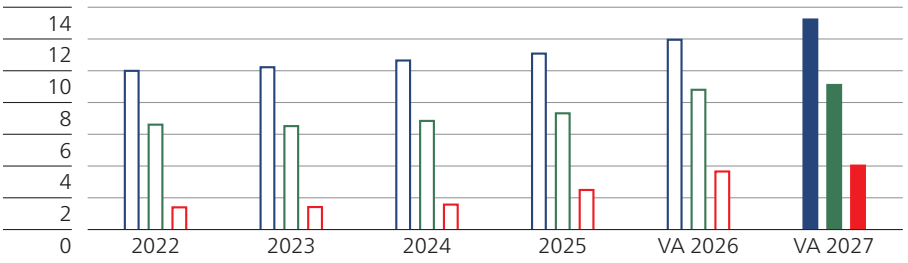
**Betrieblicher Ertrag (in CHF Mio.)**

49,2

**Steuerfuss natürliche Personen (in %)**

50

**Betrieblicher Aufwand (in CHF Mio.)**



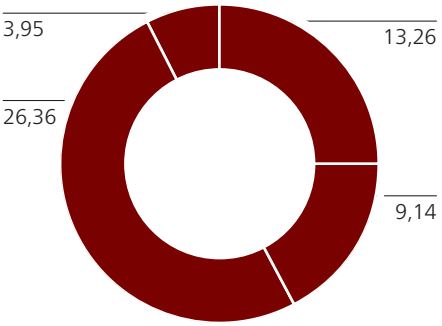
## Transferaufwand und Transferertrag

Der Transferaufwand steigt gegenüber dem Voranschlag 2026 moderat um CHF 59 556.– auf insgesamt CHF 26,4 Mio. Der horizontale Ressourcenausgleich für Wollerau beträgt im Jahr 2027 CHF 15,9 Mio. Unter Berücksichtigung des soziodemografischen Lastenausgleichs von CHF –0,2 Mio. leistet die Gemeinde Wollerau 2027 insgesamt CHF 15,7 Mio. in den kantonalen Finanzausgleich. Im Vorjahr 2026 belief sich diese Ausgleichszahlung auf CHF 9,9 Mio.
Der Transferertrag sinkt gegenüber dem Voranschlag 2026 um CHF 4,9 Mio. auf CHF 7,4 Mio. Hauptgründe dafür sind der Wegfall der Nachkalkulation aus dem Finanzausgleich sowie der Wegfall der Bundesbeiträge für Schutzsuchende mit Status S.

| Erfolgsrechnung | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 |
|---|---|---|
| Horizontaler Ressourcenausgleich | –16 341 144 | –15 949 000 |
| Nachkalkulation | 6 322 200 | |
| Soziodemografischer Lastenausgleich | 148 544 | 224 700 |
| **Zu leistende Zahlung** | –9 870 400 | –15 724 300 |

Die grössten Veränderungen im Transferaufwand resultieren aus der Pflegefinanzierung sowie der ambulanten Krankenpflege (Spitex). Eine detaillierte Übersicht finden Sie in den wesentlichen Abweichungen auf Seite 20 bis 22.

**Aufwand (in CHF Mio.)**




13,26 Personalaufwand
9,14 Sach- und übriger Betriebsaufwand
26,36 Transferaufwand
3,95 Abschreibungen, Verwaltungsvermögen und Diverses

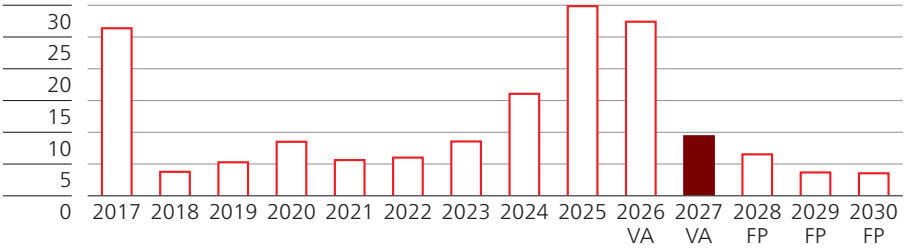
## Steigende Gesundheitskosten

Eine für den Finanzhaushalt der Gemeinde belastende Entwicklung, welche die Gemeinde nur beschränkt beeinflussen kann, zeigt sich bei den Gesundheitskosten. Hierfür werden 2027 insgesamt rund CHF 4,26 Mio. aufgewendet gegenüber CHF 3,37 Mio. im Voranschlag 2026 (Kostensteigerung von 26 Prozent).
Besonders ins Gewicht fallen die Pflegefinanzierung und die ambulante Krankenpflege. Bei der stationären Pflegefinanzierung steigen die Beiträge um rund CHF 434 000 oder 19 Prozent. Bei der Spitex Höfe werden aufgrund einer höheren Anzahl Pflege- und Hauswirtschaftsstunden sowie höherer Fixkosten rund CHF 368 000 mehr budgetiert (plus 41 Prozent). Hinzu kommen höhere Restfinanzierungen für private Spitex-Leistungen.
Diese Entwicklung zeigt, dass ein wachsender Teil des Gemeindehaushalts durch gesetzlich bedingte oder anderweitig gebundene Ausgaben bestimmt wird. Diese Ausgaben kann die Gemeinde nur sehr beschränkt steuern.

## Weiterhin hohe Investitionen

Nach den ausserordentlich hohen Investitionen der vergangenen Jahre geht das Investitionsvolumen 2027 zurück, bleibt jedoch auf einem hohen Niveau. Vorgesehen sind Nettoinvestitionen von CHF 9,5 Mio. Für die Finanzplanjahre 2028 bis 2030 sind weitere Nettoinvestitionen von CHF 6,6 Mio., CHF 3,8 Mio. respektive CHF 3,6 Mio. geplant. Zu den grösseren Vorhaben gehört 2027 vor allem die Fertigstellung des DBZW (CHF 4,1 Mio.).

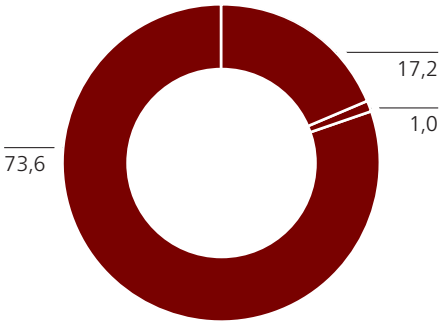
**Investitionen pro Jahr (in CHF Mio.)**




## Erstmals Kredit notwendig

Die hohen Investitionen der vergangenen und kommenden Jahre sowie die kontinuierliche Senkung des Steuerfusses für natürliche Personen in den vergangenen Jahren führen dazu, dass die vorhandenen flüssigen Mittel 2027 nicht mehr ausreichen, um sämtliche Ausgaben und Investitionen vollständig aus eigenen Mitteln zu finanzieren. Erstmals ist deshalb die Aufnahme eines Kredites vorgesehen. Für 2027 wird mit Finanzverbindlichkeiten von CHF 3,0 Mio. gerechnet.
Dies ist angesichts der umfangreichen Investitionstätigkeit nicht aussergewöhnlich. Entscheidend ist, dass die Verschuldung in einem tragbaren Verhältnis zur finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde bleibt. Der Gemeinderat hat deshalb das Ziel, dass die Finanzverbindlichkeiten maximal 100 Prozent einer Steuereinheit entsprechen dürfen. Für 2027 liegt dieser Wert bei rund CHF 73,8 Mio. Gemäss aktuellem Finanzplan steigen die Finanzverbindlichkeiten bis Ende 2030 auf rund CHF 14,4 Mio. und bleiben damit deutlich unter diesem Grenzwert.

**Eigenkapital (in CHF Mio.)**




17,2 Mio. Neubewertungsreserve
1,0 Mio. Spezialfinanzierungen
73,6 Mio. Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre

## Solide Eigenkapitalbasis

Trotz der erwarteten Aufwandüberschüsse verfügt die Gemeinde weiterhin über eine sehr solide Eigenkapitalbasis. Ende 2027 wird mit einem Eigenkapital von CHF 91,8 Mio. gerechnet, wovon CHF 73,6 Mio. auf den Bilanzüberschuss entfallen. Auch über die gesamte Finanzplanperiode bleibt die Eigenkapitalvorgabe des Gemeinderats erfüllt.
Diese Reserven sind wichtig. Sie ermöglichen es der Gemeinde, die aktuell hohe Investitionstätigkeit sowie die daraus entstehenden Abschreibungen und Finanzierungskosten über mehrere Jahre zu tragen.

**Wollerau verfügt über eine solide Basis für einen auch langfristig attraktiven Steuerfuss.**

## Steuerfuss und Finanzplan

Der Gemeinderat verfolgt weiterhin das Ziel einer verlässlichen und langfristig tragfähigen Steuerpolitik. Für 2027 soll der Steuerfuss für natürliche Personen unverändert auf dem historisch tiefen Niveau von 50 Prozent belassen werden. Für juristische Personen bleibt er unverändert bei 65 Prozent. Der Blick auf die Finanzplanjahre zeigt weiterhin anspruchsvolle finanzielle Rahmenbedingungen. Steigende gebundene Ausgaben insbesondere im Gesundheits- und Pflegebereich, teilweise wegfallende Erträge sowie die weiterhin hohe Investitionstätigkeit belasten den Finanzhaushalt. Diese Entwicklungen können aller Voraussicht nach nicht allein durch ein Wachstum des Steuersubstrats aufgefangen werden.

Aufgrund der Verschiebung des Ersatzneubaus Alterszentrum Turm-Matt verändert sich jedoch die zeitliche Entwicklung der Investitionen und damit auch des Finanzierungsbedarfs. Der Anstieg der Finanzverbindlichkeiten verschiebt sich gegenüber der bisherigen Planung nach hinten. Nach heutigem Planungsstand kann deshalb der Steuerfuss für natürliche Personen in den Jahren 2027 bis 2030 unverändert bei 50 Prozent belassen werden.
Für den Voranschlag 2027 sowie die Finanzplanjahre 2028 bis 2030 wird mit Aufwandüberschüssen gerechnet. Diese können aufgrund der weiterhin soliden Eigenkapitalbasis der Gemeinde getragen werden. Gleichzeitig bleibt der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit über die gesamte Finanzplanperiode positiv. Damit werden wichtige finanzpolitische Zielsetzungen des Gemeinderates weiterhin eingehalten.
Eine Anpassung des Steuerfusses wird nach heutiger Planung erst zu einem späteren Zeitpunkt erforderlich. Massgebend dafür werden insbesondere die tatsächliche Entwicklung der Investitionstätigkeit, der Finanzverbindlichkeiten, der gebundenen Ausgaben sowie des Steuersubstrats sein.
Der Finanzplan stellt keine verbindliche Festlegung zukünftiger Steuerfüsse dar. Er zeigt vielmehr aus heutiger Sicht auf, wie sich die finanzielle Situation der Gemeinde entwickelt. Die Notwendigkeit und der Zeitpunkt künftiger Steuerfussanpassungen werden deshalb im Rahmen der jährlichen Finanzplanung laufend neu beurteilt.

## Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen werden innerhalb der Erfolgsrechnung separat geführt und müssen sich langfristig selbst tragen. Dazu gehören insbesondere die Feuerwehr, die Abwasserbeseitigung und die Abfallwirtschaft.

**In der Spezialfinanzierung Abfall erwarten wir für 2028 eine Gebührenanpassung.**

| Entwicklung Spezialfinanzierung | Feuerwehr | Abwasser-beseitigung | Abfall-wirtschaft |
|---|---|---|---|
| Ertrag | 408 700 | 1 238 400 | 801 400 |
| Aufwand | 447 400 | 1 441 200 | 1 087 800 |
| **Gewinn (+)/Verlust (–)** | **–38 700** | **–202 800** | **–286 400** |
| Anfangsbestand Eigenkapital | 434 705 | 507 954 | 213 495 |
| **Endbestand Eigenkapital** | **396 005** | **305 154** | **–72 905** |

## Hochrechnung und zusätzliche Abschreibungen 2026

Die aktuelle Hochrechnung zeigt, dass die Gemeinde Wollerau das Rechnungsjahr 2026 voraussichtlich mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 4 bis 5 Mio. abschliessen wird. Ohne zusätzliche Massnahmen würde dadurch der bereits hohe Bilanzüberschuss weiter ansteigen.
Der Gemeinderat beabsichtigt deshalb, im Rechnungsjahr 2026 zusätzliche Abschreibungen von CHF 5 Mio. vorzunehmen und diese der Gemeindeversammlung im Rahmen des Voranschlags 2027 zur Genehmigung zu unterbreiten. Damit kann das Wachstum des Eigenkapitals begrenzt und gleichzeitig eine Entlastung der kommenden Rechnungsjahre erreicht werden. Dabei wird bewusst in Kauf genommen, dass die Rechnung 2026 nach Verbuchung der zusätzlichen Abschreibungen mit einem Aufwandüberschuss abschliessen kann. Die zusätzlichen Abschreibungen führen in den Folgejahren im entsprechenden Umfang zu ausserordentlichen Erträgen und entlasten damit die zukünftigen Jahresergebnisse.

## Nachtragskredite

### Erfolgsrechnung

| Konto | Kontobezeichnung | Nachtragskredite | Begründungen | Total Kredit neu |
|---|---|---|---|---|
| 3830.00 | Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV | 5 000 000.00 | Zusätzliche Abschreibungen 2026 | 5 000 000.00 |
| **Total** | | **5 000 000.00** | | |

### Investitionsrechnung

| Konto | Kontobezeichnung | Nachtragskredite | Begründungen | Total Kredit neu |
|---|---|---|---|---|
| 6150.50 | Ersatzbeschaffung Fahrzeug Werkdienst | 96 000.00 | Vorgezogene Ersatzbeschaffung des nicht mehr fahrtüchtigen Fahrzeuges | 96 000.00 |
| **Total** | | **96 000.00** | | |

### Fazit: Solide Ausgangslage bei zunehmender Belastung

**Wollerau verfügt weiterhin über eine starke finanzielle Ausgangslage. Die umfangreichen Investitionen, steigende gebundene Ausgaben und wegfallende Erträge führen dazu, dass 2027 erstmals wieder Fremdkapital aufgenommen werden muss. Der Gemeinderat hält für 2027 dennoch am Steuerfuss von 50 Prozent für natürliche Personen fest.**

### Anträge des Gemeinderats

- Genehmigung des Nachtragskredites zu Lasten der Erfolgsrechnung 2026 von CHF 5 000 000.–.
- Genehmigung des Nachtragskredits zu Lasten der Investitionsrechnung 2026 von CHF 96 000.–.
- Genehmigung des Voranschlags 2027 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2 618 500.– und Nettoinvestitionen von CHF 9 460 840.–.
- Genehmigung des Steuerfusses für natürliche Personen von 50 Prozent einer Steuereinheit und 65 Prozent einer Steuereinheit für juristische Personen.

**Transparenzgesetz**
Für die Offenlegung der Finanzierung der Abstimmungskampagne gelten die Bestimmungen des Transparenzgesetzes (SRSZ 1470.700).

# Bericht und Antrag Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission (RPK) haben wir gemäss §50 und §51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden den Voranschlag 2027 (Erfolgs- und Investitionsrechnung) inklusive Steuerfuss sowie den Finanzplan 2028 bis 2030 beurteilt.
Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Voranschlag, der Finanzplan und die beantragten Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde ist nachvollziehbar.
Wir beurteilen den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 50 Prozent einer Einheit für die natürlichen Personen und 65 Prozent einer Einheit für die juristischen Personen als vertretbar.
Den Nachtragskredit für zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 5 000 000.– zu Lasten der Erfolgsrechnung 2026 empfehlen wir zur Ablehnung. Der beantragte Nachtragskredit entspricht den gesetzlichen Vorgaben. Aus Sicht der RPK wird dadurch aber die langfristige Nachvollziehbarkeit der Rechnungsführung der Gemeinde erschwert.

**Hinweis zur Investition in einen neuen Jugendraum**
Die RPK weist darauf hin, dass der Voranschlag 2027 eine Investition von CHF 750 000.– für den Neubau eines Jugendraums enthält. Mit der Genehmigung des Voranschlags wird zugleich auch diese Investition bewilligt.

**Antrag Steuerfuss natürliche Personen**

50 %

**Antrag Steuerfuss juristische Personen**

65 %

**Anträge der Rechnungsprüfungskommission**

- Ablehnung des Nachtragskredites zu Lasten der Erfolgsrechnung 2026 von CHF 5 000 000.–.
- Genehmigung des Nachtragskredites zu Lasten der Investitionsrechnung 2026 von CHF 96 000.–.
- Genehmigung des Voranschlags 2027 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2 618 500.– und Nettoinvestitionen über CHF 9 460 840.–.
- Genehmigung des Steuerfusses für natürliche Personen von 50 Prozent einer Steuereinheit und 65 Prozent einer Steuereinheit für juristische Personen.

**Rechnungsprüfungskommission Gemeinde Wollerau**
René Herren, Präsident
Irina Beeler
Daniel Bruderer
Daniel Bugmann

*Wollerau, 15. Oktober 2026*

**Budgetierte Zahlung in den innerkantonalen Finanzausgleich in Millionen Franken**

# 15,724

**Budgetierte Zahlung in den innerkantonalen Finanzausgleich in Prozent des Fiskalertrags**

# 41,9

# Finanzen
# **Gesamtübersicht 2027 bis 2030**

| | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **ERFOLGSRECHNUNG** | | | | | | |
| Total Betrieblicher Aufwand | 44 876 620.63 | 50 703 467 | 52 705 500 | 53 486 800 | 54 087 100 | 54 594 300 |
| Total Betrieblicher Ertrag | –52 991 567.32 | –56 134 039 | –49 217 100 | –49 658 200 | –50 423 500 | –50 772 000 |
| **Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit** | **–8 114 946.69** | **–5 430 572** | **3 488 400** | **3 828 600** | **3 663 600** | **3 822 300** |
| Finanzaufwand | 241 962.72 | 156 500 | 357 600 | 425 200 | 490 800 | 534 700 |
| Finanzertrag | –1 694 212.46 | –1 160 000 | –935 800 | –928 000 | –928 000 | –928 000 |
| **Ergebnis aus Finanzierung** | **–1 452 249.74** | **–1 003 500** | **–578 200** | **–502 800** | **–437 200** | **–393 300** |
| **Operatives Ergebnis** | **–9 567 196.43** | **–6 434 072** | **2 910 200** | **3 325 800** | **3 226 400** | **3 429 000** |
| Ausserordentlicher Aufwand | 7 000 000.00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 0 | –291 700 | –291 700 | –291 700 | –291 700 |
| **Ausserordentliches Ergebnis** | **7 000 000.00** | **0** | **–291 700** | **–291 700** | **–291 700** | **–291 700** |
| **Gesamtergebnis Erfolgsrechnung** | **–2 567 196.43** | **–6 434 072** | **2 618 500** | **3 034 100** | **2 934 700** | **3 137 300** |
| Total Aufwand | 52 118 583.35 | 50 859 967 | 53 063 100 | 53 912 000 | 54 577 900 | 55 129 000 |
| Total Ertrag | –54 685 779.78 | –57 294 039 | –50 444 600 | –50 877 900 | –51 643 200 | –51 991 700 |
| **INVESTITIONSRECHNUNG** | | | | | | |
| Total Investitionsausgaben | 19 017 175.07 | 18 225 000 | 11 389 000 | 7 107 000 | 4 262 400 | 4 130 861 |
| Total Investitionseinnahmen | –833 124.69 | –750 000 | –1 928 160 | –500 000 | –500 000 | –500 000 |
| **Nettoinvestitionen** | **18 184 050.38** | **17 475 000** | **9 460 840** | **6 607 000** | **3 762 400** | **3 630 861** |

*«+»: Aufwand, Defizit, Verschlechterung, «–»: Ertrag, Überschuss, Verbesserung; Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen*

# Finanzen
# **Wesentliche Abweichungen**

| | | VA 2026 | VA 2027 | Abweichung | Bemerkungen/Begründungen |
|---|---|---|---|---|---|
| **0210** | **Finanz- und Steueramt** | | | | |
| 301 | Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal | 370 200 | 380 700 | –10 500 | Stufenanstiege und Dienstjubiläum |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 58 200 | 76 200 | –18 000 | Neu erforderlicher Kostenvorschuss von CHF 3500.– pro Konkursbetreibung |
| **0220** | **Abteilung Gemeindeschreiber** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 371 000 | 416 400 | –45 400 | Höhere Kosten gemeinsame IT Freienbach |
| 315 | Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen | 379 250 | 413 700 | –34 450 | Aufsetzen Digitales Langzeitarchiv (Staatsarchiv Kanton Schwyz)<br>Ausweitung Software für die Liegenschaftsbewirtschaftung |
| **0290** | **Gemeindeverwaltung Wächlen** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 67 300 | 72 900 | –5 600 | Planung Photovoltaik, Fassadenoptimierung und Büromöblierung |
| **0291** | **Liegenschaft alte Wollerauerstr. 2** | | | | |
| 311 | Nicht aktivierbare Anlagen | 600 | 26 900 | –26 300 | Ersatz Küchengeräte in fünf Wohnungen |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 8 200 | 13 700 | –5 500 | Sanierung Terrasse |
| **0292** | **Liegenschaften Verw. Verm.** | | | | |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 6 400 | 20 000 | –13 600 | Sanierung Kapelle, Wartung Defibrillatoren |
| **0293** | **Liegenschaft Verenahof Verw. Verm.** | | | | |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 31 100 | 97 100 | –66 000 | Akustik-/Schallschutzkabine für Schlagzeugunterricht<br>Parkettboden schleifen und neu aufbereiten<br>WC-Anlage Sockelgeschoss sanieren |
| **0295** | **Liegenschaft Werkhof Fürti** | | | | |
| 311 | Nicht aktivierbare Anlagen | 1 000 | 12 700 | –11 700 | Anschaffung Akku-Ladeschrank |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 5 100 | 14 700 | –9 600 | Planung Ersatz Elektroverteiler/Photovoltaik |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 22 900 | 81 100 | –58 200 | Anpassung Ausfahrt Sammelstelle<br>Kosten für Baumeister, Schiebetor, Elektriker und Miete Parkplätze |
| **1408** | **Grundbuchbereinigung** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 84 000 | 166 000 | –82 000 | Priorisierung Grundbuchbereinigung Wollerau durch Bezirk Höfe |
| **1500** | **Feuerwehr** | | | | |
| 300 | Behörden und Kommissionen | 163 300 | 180 400 | –17 100 | Höherer Zeitaufwand für Übungen |
| 311 | Nicht aktivierbare Anlagen | 67 490 | 76 400 | –8 910 | Anschaffung neuer Feuerwehrstiefel und Brandschutzhandschuhe |
| **1610** | **Schiesswesen** | | | | |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 9 500 | 15 100 | –5 600 | Anteil Betriebskosten Schiessanlage Roggenacker |
| **1620** | **Zivile Verteidigung** | | | | |
| 311 | Nicht aktivierbare Anlagen | 2 000 | 8 300 | –6 300 | Ersatz Nothandleuchte, Anschaffung Luftentfeuchter |
| **1621** | **Reg. Sicherheitskomm. Höfe** | | | | |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 106 100 | 119 900 | –13 800 | Anteil Anschaffung neues Fahrzeug SIKO-Höfe |
| **2120** | **Primarstufe** | | | | |
| 302 | Löhne der Lehrpersonen | 2 852 000 | 2 950 500 | –98 500 | Stufenanstiege und Teuerung |
| 305 | Arbeitgeberbeiträge (AG) | 621 000 | 666 300 | –45 300 | Stufenanstiege und Teuerung |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 35 600 | 45 900 | –10 300 | Infoveranstaltung Umgang mit Medien, Tiktok usw./ Waldtage mit Begleitung |
| **2140** | **Musikschulen** | | | | |
| 302 | Löhne der Lehrpersonen | 719 100 | 760 800 | –41 700 | Mehr Einzelunterrichtslektionen, Pensenerhöhung Musikschulleitung |
| 305 | Arbeitgeberbeiträge (AG) | 146 100 | 154 300 | –8 200 | Mehr Einzelunterrichtslektionen, Pensenerhöhung Musikschulleitung |
| 311 | Nicht aktivierbare Anlagen | 5 000 | 25 000 | –20 000 | Ersatz Tasteninstrumente |
| **2170** | **Dorf- und Bildungszentrum DBZW** | | | | |
| 301 | Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal | 26 300 | 125 200 | –98 900 | Budgetierung für volles Kalenderjahr |
| 305 | Arbeitgeberbeiträge (AG) | 5 700 | 27 300 | –21 600 | Budgetierung für volles Kalenderjahr |
| 312 | Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen | 17 000 | 50 000 | –33 000 | Budgetierung für volles Kalenderjahr |

| | | VA 2026 | VA 2027 | Abweichung | Bemerkungen/Begründungen |
|---|---|---|---|---|---|
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 43 000 | 99 700 | –56 700 | Budgetierung für volles Kalenderjahr |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 5 000 | 89 800 | –84 800 | Budgetierung für volles Kalenderjahr |
| **2172** | **MZH Kindergarten Riedmatt** | | | | |
| 312 | Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen | 12 500 | 27 000 | –14 500 | Anpassung Versorgung Strom, Wasser, Abwasser und Abfall auf Erfahrungswerte |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 3 250 | 40 100 | –36 850 | Diverse Wartungen und Unterhaltskosten |
| **2175** | **Schulhaus Dorfmatt** | | | | |
| 312 | Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen | 15 500 | 20 900 | –5 400 | Anpassung Versorgung Strom, Wasser, Abwasser und Abfall auf Erfahrungswerte |
| **2176** | **Schulhaus Runggelmatt inkl. Doppelturnhalle** | | | | |
| 301 | Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal | 99 300 | 181 700 | –82 400 | Verschiebung bestehende Hauswartung vom Dorfmatt |
| 305 | Arbeitgeberbeiträge (AG) | 21 600 | 38 100 | –16 500 | Verschiebung bestehende Hauswartung vom Dorfmatt |
| 312 | Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen | 52 400 | 86 500 | –34 100 | Anpassung Versorgung Strom, Wasser, Abwasser und Abfall auf Erfahrungswerte |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 32 500 | 79 200 | –46 700 | Sanitärräume streichen<br>Erneuerung Fensterdichtungen<br>Teilweise umrüsten auf LED |
| **2191** | **Allgemeine Schuldienste** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 31 000 | 85 000 | –54 000 | Schülertaxi Bäch komplett durch externe Firma |
| **3210** | **Bibliotheken und Literatur** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 13 000 | 24 000 | –11 000 | Umzugskosten DBZW |
| **3290** | **Kultur** | | | | |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 71 400 | 81 900 | –10 500 | Bezirksumzug 2027 in Wollerau |
| **3411** | **MZH Riedmatt** | | | | |
| 301 | Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal | 78 300 | 86 300 | –8 000 | Einführung technische Hauswartung |
| 312 | Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen | 45 200 | 98 000 | –52 800 | Anpassung Versorgung Strom, Wasser, Abwasser und Abfall auf Erfahrungswerte |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 7 500 | 76 200 | –68 700 | Diverse Wartungen und zusätzliche Unterhaltskosten |
| **3420** | **Freizeitpark Erlenmoos** | | | | |
| 311 | Nicht aktivierbare Anlagen | 14 000 | 31 100 | –17 100 | Ersatzanschaffung Abfallhaie und Beachvolleyballnetz |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 108 300 | 135 500 | –27 200 | Ersatz Sonnenschirm mit Sockel<br>Planungsanalyse Photovoltaik<br>Prüfung und Analyse MSRL (Gebäudemanagement) |
| **3421** | **Anlagen und Wanderwege** | | | | |
| 312 | Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen | 1 100 | 8 600 | –7 500 | Tracerversuche bei diversen Brunnen gemäss V-GEP |
| **4120** | **Pflegefinanzierung** | | | | |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 2 304 000 | 2 737 700 | –433 700 | Höhere kantonale Beiträge an die stationäre Pflegefinanzierung |
| **4210** | **Ambulante Krankenpflege** | | | | |
| 361 | Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen und an Dritte | 902 000 | 1 270 000 | –368 000 | Spitex Höfe, höhere Anzahl Pflege- sowie Hauswirtschaftsstunden<br>Höherer Sockelbeitrag (Fixkosten)<br>Ergebnisausgleich Vorvorjahr (Verlust) |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 111 000 | 187 600 | –76 600 | Höhere Restfinanzierung Pflegekosten Spitex Privat |
| **5120** | **Prämienverbilligung** | | | | |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 101 000 | 123 000 | –22 000 | Höhere Gemeindebeiträge KVG |
| **5450** | **Leistungen an Familien** | | | | |
| 361 | Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen und an Dritte | 106 400 | 113 300 | –6 900 | Höhere Beiträge an die FFK Erziehungsberatung 6 bis 10 Jahre |
| **5451** | **Kindertagesstätten und Kinderhorte** | | | | |
| 361 | Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen und an Dritte | | 5 000 | –5 000 | Einführung Vermittlungsstelle Tagesfamilien March Höfe |
| **5452** | **Kinderbetreuung Wollerau** | | | | |
| 301 | Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal | | 1 021 300 | –1 021 300 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |
| 305 | Arbeitgeberbeiträge (AG) | | 211 500 | –211 500 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |

| | | VA 2026 | VA 2027 | Abweichung | Bemerkungen/Begründungen |
|---|---|---|---|---|---|
| 309 | Übriger Personalaufwand | | 31 300 | –31 300 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |
| 310 | Material- und Warenaufwand | | 176 600 | –176 600 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |
| 312 | Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen | | 5 000 | –5 000 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | | 16 500 | –16 500 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |
| 315 | Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen | | 96 600 | –96 600 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |
| 317 | Spesenentschädigungen | | 9 700 | –9 700 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |
| 391 | Dienstleistungen | | 30 000 | –30 000 | Integration Hort PLUS+ Wollerau |
| **5520** | **Leistungen an Arbeitslose** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 30 000 | 40 000 | –10 000 | Höhere Anzahl Arbeitsintegrationsprogramme |
| **5720** | **Wirtschaftliche Hilfe** | | | | |
| 316 | Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren | 20 000 | 30 000 | –10 000 | Restkosten der nicht verrechenbaren Notwohnungen |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 1 180 000 | 1 190 000 | –10 000 | Mehr wirtschaftliche Hilfe an schweizerische Staatsangehörige |
| **5790** | **Sozialverwaltung** | | | | |
| 301 | Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal | 589 200 | 600 000 | –10 800 | Stufenanstiege |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 114 000 | 125 800 | –11 800 | Soziale Institutionen CARO – Hilfe im Alltag (Care-Organizer) |
| **6150** | **Gemeindestrassen** | | | | |
| 301 | Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal | 662 600 | 706 600 | –44 000 | Neue zusätzliche Stelle |
| 315 | Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen | 52 700 | 61 500 | –8 800 | Allgemeiner Unterhalt Fahrzeugpark und Maschinen Ersatzteile für Schneepflugrevision |
| **6152** | **Parkhaus Dorf** | | | | |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 20 500 | 49 800 | –29 300 | Erneuerung Liftanlage |
| **6220** | **Regional- und Ortsverkehr** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 717 000 | 739 000 | –22 000 | Allgemeine Teuerung |
| **7200** | **Abwasserbeseitigung** | | | | |
| 314 | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 121 000 | 232 000 | –111 000 | V-GEP Massnahmen Doppelschächte<br>Sanierung öffentliche Schächte |
| **7300** | **Abfallwirtschaft** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 629 500 | 739 000 | –109 500 | Preiserhöhungen bei diversen Entsorgungen |
| **7410** | **Gewässerverbauungen** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | | 29 200 | –29 200 | Überprüfung Erdbebensicherheit Stauanlage Freyenweijer |
| **7690** | **Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung** | | | | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 14 100 | 47 500 | –33 400 | Rezertifizierung Energiestadt<br>kommunale Energie- und Klimaplanung 2023+ |
| **8120** | **Strukturverbesserungen** | | | | |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 32 500 | 37 600 | –5 100 | Höhere Beiträge Hochstammbäume |
| **9610** | **Zinsen** | | | | |
| 349 | Übriger Finanzaufwand | 30 000 | 60 000 | –30 000 | Rückerstattungszins auf Erfahrungswert |
| **9632** | **Liegenschaft Restaurant Verenahof Finanzvermögen** | | | | |
| 343 | Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen | 21 000 | 169 000 | –148 000 | Malerarbeiten Treppenhaus und 1. OG<br>neue Küchengeräte für Küche Burgsaal<br>Ersatz Tisch und Stühle 1. OG |

*Abweichungen grösser als CHF 4999.– berücksichtigt*

# Erfolgsrechnung 2027 bis 2030
# **Gestufter Erfolgsausweis**

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 30 | Personalaufwand | 11 114 926.74 | 11 985 350 | 13 259 400 | 13 524 200 | 13 794 200 | 14 070 700 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 7 353 436.63 | 8 835 560 | 9 138 200 | 9 240 100 | 9 329 900 | 9 424 500 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 2 526 008.00 | 3 690 400 | 4 060 600 | 4 273 800 | 4 301 300 | 4 277 600 |
| 35 | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 0.00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 | Transferaufwand | 23 554 146.48 | 26 302 844 | 26 362 400 | 26 522 800 | 26 683 000 | 26 813 400 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 30 775.00 | 40 000 | 40 000 | 40 000 | 40 000 | 40 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 363 511.80 | 334 600 | 383 300 | 449 200 | 513 000 | 555 100 |
| 90 | Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK | –66 184.02 | –485 287 | –538 400 | –563 300 | –574 300 | –587 000 |
| | **Total Betrieblicher Aufwand** | **44 876 620.63** | **50 703 467** | **52 705 500** | **53 486 800** | **54 087 100** | **54 594 300** |
| 40 | Fiskalertrag | –43 502 836.92 | –39 957 000 | –37 519 000 | –38 161 600 | –38 816 600 | –39 484 600 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | 0.00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 42 | Entgelte | –3 477 750.86 | –3 502 000 | –3 515 500 | –3 532 000 | –3 548 800 | –3 565 700 |
| 43 | Verschiedene Erträge | –44 762.00 | –1 950 | –315 100 | –2 100 | –2 100 | –2 100 |
| 45 | Entnahmen aus Spezialfinanzierungen | –31 477.10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 46 | Transferertrag | –5 540 453.64 | –12 298 489 | –7 444 200 | –7 473 300 | –7 503 000 | –7 124 500 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | –30 775.00 | –40 000 | –40 000 | –40 000 | –40 000 | –40 000 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –363 511.80 | –334 600 | –383 300 | –449 200 | –513 000 | –555 100 |
| | **Total Betrieblicher Ertrag** | **–52 991 567.32** | **–56 134 039** | **–49 217 100** | **–49 658 200** | **–50 423 500** | **–50 772 000** |
| | **Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit** | **–8 114 946.69** | **–5 430 572** | **3 488 400** | **3 828 600** | **3 663 600** | **3 822 300** |
| 34 | Finanzaufwand | 241 962.72 | 156 500 | 357 600 | 425 200 | 490 800 | 534 700 |
| 44 | Finanzertrag | –1 694 212.46 | –1 160 000 | –935 800 | –928 000 | –928 000 | –928 000 |
| | **Ergebnis aus Finanzierung** | **–1 452 249.74** | **–1 003 500** | **–578 200** | **–502 800** | **–437 200** | **–393 300** |
| | **Operatives Ergebnis** | **–9 567 196.43** | **–6 434 072** | **2 910 200** | **3 325 800** | **3 226 400** | **3 429 000** |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 7 000 000.00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 0 | –291 700 | –291 700 | –291 700 | –291 700 |
| | **Ausserordentliches Ergebnis** | **7 000 000.00** | **0** | **–291 700** | **–291 700** | **–291 700** | **–291 700** |
| | **Gesamtergebnis Erfolgsrechnung** | **–2 567 196.43** | **–6 434 072** | **2 618 500** | **3 034 100** | **2 934 700** | **3 137 300** |
| | Total Aufwand | 52 118 583.35 | 50 859 967 | 53 063 100 | 53 912 000 | 54 577 900 | 55 129 000 |
| | Total Ertrag | –54 685 779.78 | –57 294 039 | –50 444 600 | –50 877 900 | –51 643 200 | –51 991 700 |

*«+»: Aufwand, Defizit, Verschlechterung, «–»: Ertrag, Überschuss, Verbesserung; Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen*

# Erfolgsrechnung 2027 bis 2030
# **Zusammenzug**

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 0 | Allgemeine Verwaltung | 4 065 712.17 | 4 973 900 | 4 847 100 | 5 106 900 | 5 204 500 | 5 324 700 |
| 1 | Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 419 457.83 | 465 700 | 588 200 | 595 600 | 602 800 | 609 900 |
| 2 | Bildung | 5 201 191.63 | 6 528 860 | 7 034 300 | 7 208 800 | 7 364 000 | 7 527 000 |
| 3 | Kultur, Sport und Freizeit | 8 872 575.88 | 2 592 060 | 1 970 700 | 1 992 800 | 2 020 000 | 2 042 000 |
| 4 | Gesundheit | 3 592 455.97 | 3 365 850 | 4 255 900 | 4 398 600 | 4 547 700 | 4 660 900 |
| 5 | Soziale Sicherheit | 3 244 835.07 | 3 504 000 | 3 541 300 | 3 872 400 | 3 889 800 | 3 908 300 |
| 6 | Verkehr | 3 114 992.75 | 3 399 028 | 3 300 700 | 3 412 900 | 3 432 700 | 3 435 300 |
| 7 | Umweltschutz und Raumordnung | 427 754.27 | 405 500 | 420 500 | 426 300 | 506 000 | 518 500 |
| 8 | Volkswirtschaft | 37 500.05 | 37 500 | 42 600 | 42 700 | 42 700 | 42 800 |
| 9 | Finanzen und Steuern | –31 543 672.05 | –31 706 470 | –23 382 800 | –24 022 900 | –24 675 500 | –24 932 100 |
| | **Ertrags- (–)/Aufwandüberschuss (+)** | **–2 567 196.43** | **–6 434 072** | **2 618 500** | **3 034 100** | **2 934 700** | **3 137 300** |

# Erfolgsrechnung 2027 bis 2030
# **Nach Funktionen**

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **Erfolgsrechnung** | | **–6 434 072** | **2 618 500** | **3 034 100** | **2 934 700** | **3 137 300** |
| **0** | **ALLGEMEINE VERWALTUNG** | **4 065 712.17** | **4 973 900** | **4 847 100** | **5 106 900** | **5 204 500** | **5 324 700** |
| **01** | **Legislative und Exekutive** | **716 220.72** | **902 500** | **889 100** | **903 500** | **917 500** | **932 100** |
| **0110** | **Legislative** | **73 199.87** | **115 600** | **111 400** | **112 900** | **114 300** | **115 700** |
| 30 | Personalaufwand | 17 648.95 | 30 200 | 34 800 | 35 500 | 36 200 | 36 800 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 55 550.92 | 85 400 | 76 600 | 77 400 | 78 100 | 78 900 |
| **0120** | **Exekutive** | **643 020.85** | **786 900** | **777 700** | **790 600** | **803 200** | **816 400** |
| 30 | Personalaufwand | 430 405.29 | 486 500 | 488 500 | 498 400 | 508 300 | 518 500 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 227 535.56 | 300 400 | 284 600 | 287 600 | 290 300 | 293 300 |
| 36 | Transferaufwand | 9 620.00 | 10 000 | 9 600 | 9 600 | 9 600 | 9 600 |
| 46 | Transferertrag | –24 540.00 | –10 000 | –5 000 | –5 000 | –5 000 | –5 000 |
| **02** | **Allgemeine Dienste** | **3 349 491.45** | **4 071 400** | **3 958 000** | **4 203 400** | **4 287 000** | **4 392 600** |
| **0210** | **Finanz- und Steueramt** | **327 353.14** | **347 000** | **356 500** | **366 700** | **376 900** | **387 600** |
| 30 | Personalaufwand | 440 989.09 | 452 100 | 466 600 | 475 900 | 485 400 | 495 100 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 54 545.60 | 64 500 | 83 300 | 84 200 | 84 900 | 85 900 |
| 34 | Finanzaufwand | 2 892.90 | 2 700 | 3 000 | 3 000 | 3 000 | 3 000 |
| 42 | Entgelte | –50 211.45 | –50 000 | –75 000 | –75 000 | –75 000 | –75 000 |
| 46 | Transferertrag | –120 863.00 | –122 300 | –121 400 | –121 400 | –121 400 | –121 400 |
| **0220** | **Abteilung Gemeindeschreiber** | **1 731 530.47** | **1 986 800** | **1 946 100** | **1 977 100** | **2 008 700** | **2 040 800** |
| 30 | Personalaufwand | 920 661.18 | 1 065 400 | 1 056 700 | 1 077 800 | 1 099 400 | 1 121 400 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 932 775.04 | 963 350 | 991 500 | 1 001 400 | 1 011 400 | 1 021 500 |
| 42 | Entgelte | –77 143.75 | –40 000 | –70 000 | –70 000 | –70 000 | –70 000 |
| 43 | Übrige Erträge | –44 762.00 | –1 950 | –2 100 | –2 100 | –2 100 | –2 100 |
| 49 | Interne Verrechnungen | | | –30 000 | –30 000 | –30 000 | –30 000 |
| **0221** | **Bauverwaltung** | **884 699.40** | **1 139 000** | **1 049 900** | **1 078 300** | **1 106 900** | **1 136 500** |
| 30 | Personalaufwand | 1 056 624.79 | 1 294 300 | 1 253 300 | 1 278 400 | 1 303 800 | 1 330 000 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 331 040.86 | 374 700 | 326 600 | 329 900 | 333 100 | 336 500 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 30 775.00 | 40 000 | 40 000 | 40 000 | 40 000 | 40 000 |
| 42 | Entgelte | –402 966.25 | –430 000 | –430 000 | –430 000 | –430 000 | –430 000 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | –30 775.00 | –40 000 | –40 000 | –40 000 | –40 000 | –40 000 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –100 000.00 | –100 000 | –100 000 | –100 000 | –100 000 | –100 000 |
| **0290** | **Gemeindeverwaltung Wächlen** | **320 427.79** | **447 600** | **395 500** | **562 100** | **568 300** | **574 000** |
| 30 | Personalaufwand | 107 202.49 | 219 900 | 156 900 | 160 000 | 163 200 | 166 300 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 219 045.95 | 203 400 | 189 900 | 191 800 | 193 500 | 195 700 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 32 500.00 | 61 900 | 80 300 | 240 300 | 240 300 | 240 300 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 600 | 2 200 | 3 500 | 3 900 |
| 42 | Entgelte | –18 514.45 | –15 000 | –14 000 | –14 000 | –14 000 | –14 000 |
| 44 | Finanzertrag | –14 618.10 | –18 200 | –13 200 | –13 200 | –13 200 | –13 200 |
| 46 | Transferertrag | –5 188.10 | –4 400 | –5 000 | –5 000 | –5 000 | –5 000 |
| **0291** | **Liegenschaft Alte Wollerauerstrasse 2** | **–90 216.10** | **–91 800** | **–54 500** | **–53 700** | **–53 100** | **–52 400** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 49 061.20 | 25 300 | 62 500 | 63 100 | 63 700 | 64 400 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 86 900.00 | 86 900 | 86 900 | 86 900 | 86 900 | 87 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 300 | 300 | 200 |
| 42 | Entgelte | –34 777.30 | | | | | |
| 44 | Finanzertrag | –191 400.00 | –204 000 | –204 000 | –204 000 | –204 000 | –204 000 |
| **0292** | **Liegenschaften Verw. Verm.** | **12 595.11** | **12 400** | **26 700** | **26 900** | **27 300** | **27 500** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 12 588.11 | 12 400 | 26 700 | 26 900 | 27 300 | 27 500 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 7.00 | | | | | |
| **0293** | **Liegenschaft Verenahof Verw. Verm.** | **110 900.53** | **138 600** | **109 000** | **122 600** | **124 200** | **125 700** |
| 30 | Personalaufwand | 106 092.07 | 104 000 | | | | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 47 268.56 | 65 300 | 125 000 | 126 200 | 127 500 | 128 800 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 7 100.00 | 5 400 | 7 100 | 19 100 | 19 100 | 19 100 |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 500 | 800 | 1 000 |
| 42 | Entgelte | –3 332.60 | –3 500 | –3 500 | –3 500 | –3 500 | –3 500 |
| 44 | Finanzertrag | –36 227.50 | –32 600 | –19 700 | –19 700 | –19 700 | –19 700 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –10 000.00 | | | | | |
| **0294** | **Liegenschaft Friedheim** | **24 911.90** | **89 800** | **41 500** | **42 300** | **42 900** | **43 400** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 19 011.90 | 83 800 | 9 400 | 9 500 | 9 600 | 9 700 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 5 900.00 | 6 000 | 31 900 | 32 000 | 31 900 | 32 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 200 | 800 | 1 400 | 1 700 |
| **0295** | **Liegenschaft Werkhof Fürti** | **8 839.41** | **–19 400** | **58 300** | **49 500** | **50 700** | **73 200** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 77 739.41 | 49 400 | 127 100 | 118 200 | 119 500 | 120 600 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 2 700.00 | 2 800 | 2 700 | 2 800 | 2 700 | 22 800 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 100 | 100 | 1 400 |
| 44 | Finanzertrag | –71 600.00 | –71 600 | –71 600 | –71 600 | –71 600 | –71 600 |
| **0296** | **Liegenschaft Fritschweg** | **18 449.80** | **21 400** | **–1 200** | **800** | **2 900** | **4 700** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 186 249.80 | 189 200 | 158 800 | 160 400 | 162 100 | 163 700 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 15 800.00 | 15 800 | 23 500 | 23 400 | 23 500 | 23 400 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 600 | 900 | 1 200 |
| 44 | Finanzertrag | –183 600.00 | –183 600 | –183 600 | –183 600 | –183 600 | –183 600 |
| **0298** | **Liegenschaft Jugendraum Roos** | | | **30 200** | **30 800** | **31 300** | **31 600** |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | | | 30 000 | 30 000 | 30 000 | 30 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 200 | 800 | 1 300 | 1 600 |
| | | | | | | | |
| **1** | **ÖFFENTLICHE ORDNUNG/SICHERHEIT** | **419 457.83** | **465 700** | **588 200** | **595 600** | **602 800** | **609 900** |
| **11** | **Öffentliche Sicherheit** | **45 084.05** | **60 000** | **60 000** | **60 600** | **61 200** | **61 800** |
| **1110** | **Sicherheitsdienst** | **45 084.05** | **60 000** | **60 000** | **60 600** | **61 200** | **61 800** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 45 084.05 | 60 000 | 60 000 | 60 600 | 61 200 | 61 800 |
| **14** | **Allgemeines Rechtswesen** | **219 192.01** | **261 600** | **359 500** | **365 100** | **370 700** | **376 400** |
| **1400** | **Einwohneramt** | **101 836.38** | **131 100** | **137 800** | **141 500** | **145 400** | **149 200** |
| 30 | Personalaufwand | 153 573.68 | 183 600 | 188 100 | 191 800 | 195 700 | 199 500 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 856.70 | 700 | 1 000 | 1 000 | 1 000 | 1 000 |
| 36 | Transferaufwand | 49 575.50 | 60 800 | 56 200 | 56 200 | 56 200 | 56 200 |
| 42 | Entgelte | –102 169.50 | –114 000 | –107 500 | –107 500 | –107 500 | –107 500 |
| **1405** | **Zivilstandsamt** | **33 625.35** | **38 300** | **38 300** | **38 300** | **38 300** | **38 300** |
| 36 | Transferaufwand | 33 625.35 | 38 300 | 38 300 | 38 300 | 38 300 | 38 300 |
| **1406** | **Markt-/Wirtschaftwesen** | **5 489.23** | **7 200** | **16 400** | **16 600** | **16 700** | **16 900** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 14 159.23 | 17 200 | 16 400 | 16 600 | 16 700 | 16 900 |
| 42 | Entgelte | –8 670.00 | –10 000 | | | | |
| **1408** | **Grundbuchbereinigung** | **77 955.00** | **84 000** | **166 000** | **167 700** | **169 300** | **171 000** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 77 955.00 | 84 000 | 166 000 | 167 700 | 169 300 | 171 000 |
| **1409** | **Kataster- und Vermessungswesen** | **286.05** | **1 000** | **1 000** | **1 000** | **1 000** | **1 000** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 286.05 | 1 000 | 1 000 | 1 000 | 1 000 | 1 000 |
| **15** | **Feuerwehr** | | | | | | |
| **1500** | **Feuerwehr** | | | | | | |
| 30 | Personalaufwand | 204 692.50 | 198 150 | 199 900 | 203 900 | 208 000 | 212 200 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 196 301.73 | 174 112 | 189 500 | 191 300 | 193 300 | 195 400 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 46 300.00 | 41 700 | 55 100 | 55 000 | 55 100 | 55 100 |
| 34 | Finanzaufwand | 1 720.25 | 2 800 | 2 800 | 2 800 | 2 800 | 2 800 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 500 | 800 | 900 |
| 42 | Entgelte | –440 429.85 | –386 400 | –396 700 | –396 700 | –396 700 | –396 700 |
| 44 | Finanzertrag | –815.65 | –800 | –900 | –900 | –900 | –900 |
| 46 | Transferertrag | –30 305.40 | –7 675 | –11 100 | –11 100 | –11 100 | –11 100 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –9 199.00 | –5 000 | | | | |
| 90 | Abschluss Erfolgsrechnung | 31 735.42 | –16 887 | –38 700 | –44 800 | –51 300 | –57 700 |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **16** | **Verteidigung** | **155 181.77** | **144 100** | **168 700** | **169 900** | **170 900** | **171 700** |
| **1610** | **Schiesswesen** | **44 581.80** | **32 400** | **38 100** | **38 500** | **38 900** | **39 100** |
| 36 | Transferaufwand | 44 581.80 | 32 400 | 38 000 | 38 000 | 38 000 | 38 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 500 | 900 | 1 100 |
| **1620** | **Zivilschutz** | **37 856.22** | **23 400** | **28 500** | **29 300** | **29 900** | **30 500** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 73 107.27 | 42 200 | 45 700 | 46 200 | 46 700 | 47 000 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 12 600.00 | 4 300 | 16 000 | 16 000 | 15 900 | 16 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 400 | 600 | 800 |
| 45 | Entnahmen aus Spezialfinanzierungen | –31 477.10 | | | | | |
| 46 | Transferertrag | –16 373.95 | –23 100 | –33 300 | –33 300 | –33 300 | –33 300 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –5 082.00 | | | | | |
| 90 | Abschluss Erfolgsrechnung | 5 082.00 | | | | | |
| **1621** | **Regionale Sicherheitskommission Höfe** | **72 743.75** | **88 300** | **102 100** | **102 100** | **102 100** | **102 100** |
| 36 | Transferaufwand | 93 267.20 | 106 100 | 119 900 | 119 900 | 119 900 | 119 900 |
| 46 | Transferertrag | –20 523.45 | –17 800 | –17 800 | –17 800 | –17 800 | –17 800 |
| | | | | | | | |
| **2** | **BILDUNG** | **5 201 191.63** | **6 528 860** | **7 034 300** | **7 208 800** | **7 364 000** | **7 527 000** |
| **21** | **Obligatorische Schule** | **4 828 679.08** | **6 218 860** | **6 761 800** | **6 936 300** | **7 091 500** | **7 254 500** |
| **2110** | **Kindergarten** | **444 556.37** | **548 900** | **410 100** | **427 000** | **444 400** | **461 900** |
| 30 | Personalaufwand | 828 153.25 | 863 600 | 833 200 | 849 900 | 866 900 | 884 200 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 36 845.12 | 34 400 | 29 800 | 30 000 | 30 400 | 30 600 |
| 46 | Transferertrag | –420 442.00 | –349 100 | –452 900 | –452 900 | –452 900 | –452 900 |
| **2120** | **Primarstufe** | **2 488 146.40** | **2 577 500** | **2 543 500** | **2 587 800** | **2 651 800** | **2 732 200** |
| 30 | Personalaufwand | 3 513 771.39 | 3 518 400 | 3 660 700 | 3 733 800 | 3 808 700 | 3 884 900 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 307 934.37 | 395 000 | 385 800 | 389 900 | 393 300 | 397 500 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 75 900.00 | 75 800 | 47 200 | 14 300 | | |
| 36 | Transferaufwand | 62 768.00 | 24 000 | 12 000 | 12 000 | 12 000 | 12 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 45 536.80 | 52 600 | 53 500 | 53 500 | 53 500 | 53 500 |
| 42 | Entgelte | –8 241.70 | | | | | |
| 46 | Transferertrag | –1 509 522.46 | –1 488 300 | –1 615 700 | –1 615 700 | –1 615 700 | –1 615 700 |
| **2140** | **Musikschulen** | **523 524.37** | **448 500** | **484 500** | **503 800** | **523 400** | **543 700** |
| 30 | Personalaufwand | 817 684.74 | 872 200 | 923 600 | 942 000 | 960 800 | 980 300 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 66 677.83 | 76 700 | 83 900 | 84 800 | 85 600 | 86 400 |
| 36 | Transferaufwand | 1 380.00 | 1 400 | 1 400 | 1 400 | 1 400 | 1 400 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 10 000.00 | | | | | |
| 42 | Entgelte | –318 253.50 | –277 000 | –271 700 | –271 700 | –271 700 | –271 700 |
| 46 | Transferertrag | –8 427.90 | –172 200 | –199 200 | –199 200 | –199 200 | –199 200 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –45 536.80 | –52 600 | –53 500 | –53 500 | –53 500 | –53 500 |
| **2170** | **Dorf- und Bildungszentrum DBZW** | | **1 237 300** | **1 679 300** | **1 747 400** | **1 776 100** | **1 795 400** |
| 30 | Personalaufwand | | 32 000 | 154 500 | 157 500 | 160 800 | 163 900 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | | 108 000 | 269 400 | 302 100 | 304 700 | 307 600 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | | 1 097 300 | 1 255 300 | 1 255 300 | 1 255 300 | 1 255 300 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 7 900 | 32 500 | 55 300 | 68 600 |
| 44 | Finanzertrag | | | –7 800 | | | |
| **2171** | **MZH Riedmatt/Doppelturnhalle** | **1 400.00** | | **17 500** | **17 800** | **18 200** | **18 300** |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 1 400.00 | | 17 400 | 17 400 | 17 400 | 17 400 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 400 | 800 | 900 |
| **2172** | **MZH Kindergarten Riedmatt** | **139 500.00** | **204 850** | **240 100** | **243 600** | **246 800** | **249 100** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | | 64 850 | 99 800 | 100 800 | 101 700 | 102 700 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 139 500.00 | 140 000 | 139 500 | 139 500 | 139 500 | 139 500 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 800 | 3 300 | 5 600 | 6 900 |
| **2174** | **Liegenschaft Kindergarten Bächlipark** | **6 568.12** | **11 100** | **11 800** | **11 900** | **12 300** | **12 400** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 14 368.12 | 18 900 | 19 600 | 19 700 | 20 100 | 20 200 |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 44 | Finanzertrag | –7 800.00 | –7 800 | –7 800 | –7 800 | –7 800 | –7 800 |
| **2175** | **Schulhaus Dorfmatt** | **173 497.17** | **209 100** | **126 000** | **127 300** | **128 500** | **129 800** |
| 30 | Personalaufwand | 94 412.20 | 89 800 | | | | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 79 084.97 | 119 300 | 126 000 | 127 300 | 128 500 | 129 800 |
| **2176** | **Schulhaus Runggelmatt/Doppelturnhalle** | **434 406.32** | **312 700** | **486 000** | **493 300** | **500 500** | **508 100** |
| 30 | Personalaufwand | 191 626.06 | 127 200 | 223 100 | 227 500 | 232 000 | 236 800 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 247 655.26 | 181 500 | 238 200 | 240 600 | 242 800 | 245 400 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 3 700.00 | 6 000 | 26 500 | 26 500 | 26 500 | 26 500 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 200 | 700 | 1 200 | 1 400 |
| 44 | Finanzertrag | –8 575.00 | –2 000 | –2 000 | –2 000 | –2 000 | –2 000 |
| **2177** | **Mehrzweckgebäude** | **–104 856.08** | **–98 800** | **29 800** | **30 100** | **30 500** | **30 900** |
| 30 | Personalaufwand | 81 933.09 | 87 500 | | | | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 65 210.83 | 65 700 | 34 300 | 34 600 | 35 000 | 35 400 |
| 44 | Finanzertrag | –252 000.00 | –252 000 | –4 500 | –4 500 | –4 500 | –4 500 |
| **2178** | **Umgebung Schulanlagen Dorf** | **10 449.30** | **16 100** | **19 100** | **19 400** | **19 400** | **19 700** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 10 449.30 | 16 100 | 19 100 | 19 400 | 19 400 | 19 700 |
| **2179** | **Pavillon Runggelmatt** | **37 796.15** | **47 700** | **46 800** | **47 400** | **48 000** | **48 400** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 996.15 | 10 900 | 9 800 | 9 900 | 9 900 | 10 100 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 36 800.00 | 36 800 | 36 800 | 36 800 | 36 800 | 36 800 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 200 | 700 | 1 300 | 1 500 |
| **2190** | **Schulleitung** | **517 820.73** | **528 000** | **492 500** | **502 100** | **511 700** | **521 800** |
| 30 | Personalaufwand | 490 759.83 | 501 900 | 468 000 | 477 400 | 486 800 | 496 600 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 27 060.90 | 26 100 | 24 500 | 24 700 | 24 900 | 25 200 |
| **2191** | **Allgemeine Schuldienste** | **155 870.23** | **175 910** | **174 800** | **177 400** | **179 900** | **182 800** |
| 30 | Personalaufwand | 138 539.53 | 136 100 | 87 100 | 88 800 | 90 500 | 92 500 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 17 330.70 | 39 810 | 87 700 | 88 600 | 89 400 | 90 300 |
| **22** | **Sonderschulen** | **372 512.55** | **310 000** | **272 500** | **272 500** | **272 500** | **272 500** |
| **2200** | **Sonderschulen** | **372 512.55** | **310 000** | **272 500** | **272 500** | **272 500** | **272 500** |
| 36 | Transferaufwand | 378 597.80 | 310 000 | 272 500 | 272 500 | 272 500 | 272 500 |
| 46 | Transferertrag | –6 085.25 | | | | | |
| | | | | | | | |
| **3** | **KULTUR, SPORT UND FREIZEIT** | **8 872 575.88** | **2 592 060** | **1 970 700** | **1 992 800** | **2 020 000** | **2 042 000** |
| **32** | **Kultur, übrige** | **157 297.53** | **190 760** | **207 400** | **209 400** | **211 700** | **213 800** |
| **3210** | **Bibliotheken** | **61 137.23** | **85 860** | **91 900** | **93 600** | **95 500** | **97 300** |
| 30 | Personalaufwand | 55 048.10 | 70 500 | 67 000 | 68 300 | 69 700 | 71 100 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 24 558.20 | 39 360 | 44 900 | 45 300 | 45 800 | 46 200 |
| 42 | Entgelte | –18 469.07 | –24 000 | –20 000 | –20 000 | –20 000 | –20 000 |
| **3220** | **Konzert und Theater** | **28 061.60** | **34 000** | **34 100** | **34 400** | **34 800** | **35 100** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 28 061.60 | 34 000 | 34 100 | 34 400 | 34 800 | 35 100 |
| **3290** | **Kultur** | **68 098.70** | **70 900** | **81 400** | **81 400** | **81 400** | **81 400** |
| 36 | Transferaufwand | 68 248.70 | 71 400 | 81 900 | 81 900 | 81 900 | 81 900 |
| 42 | Entgelte | –150.00 | –500 | –500 | –500 | –500 | –500 |
| **34** | **Sport und Freizeit** | **8 715 278.35** | **2 401 300** | **1 763 300** | **1 783 400** | **1 808 300** | **1 828 200** |
| **3410** | **Sport** | **294 103.82** | **265 100** | **255 100** | **256 900** | **258 700** | **260 500** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 209 503.82 | 179 500 | 179 500 | 181 300 | 183 100 | 184 900 |
| 36 | Transferaufwand | 85 600.00 | 85 600 | 75 600 | 75 600 | 75 600 | 75 600 |
| 46 | Transferertrag | –1 000.00 | | | | | |
| **3411** | **MZH Riedmatt** | **7 744 918.75** | **1 010 200** | **780 000** | **797 100** | **813 300** | **825 100** |
| 30 | Personalaufwand | 100.00 | 96 200 | 105 600 | 107 600 | 109 700 | 112 000 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 84 265.95 | 284 000 | 283 900 | 286 700 | 289 500 | 292 500 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 677 401.00 | 648 000 | 691 100 | 691 200 | 691 100 | 691 200 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 7 000 000.00 | | | | | |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 4 100 | 16 300 | 27 700 | 34 100 |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 42 | Entgelte | –711.10 | | | | | |
| 44 | Finanzertrag | –16 137.10 | –18 000 | –13 000 | –13 000 | –13 000 | –13 000 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | | | –291 700 | –291 700 | –291 700 | –291 700 |
| **3412** | **Sportanlage Roos** | **94 582.03** | **66 900** | **52 300** | **52 800** | **53 400** | **54 000** |
| 30 | Personalaufwand | 26 001.93 | | | | | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 73 415.10 | 73 400 | 57 800 | 58 300 | 58 900 | 59 500 |
| 44 | Finanzertrag | –4 835.00 | –6 500 | –5 500 | –5 500 | –5 500 | –5 500 |
| **3413** | **Freizeitanlage Strandweg** | **27 343.41** | **46 300** | **23 100** | **23 300** | **23 600** | **23 700** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 27 343.41 | 46 300 | 23 100 | 23 300 | 23 600 | 23 700 |
| **3420** | **Freizeitpark Erlenmoos** | **506 127.34** | **970 000** | **602 500** | **602 400** | **607 900** | **613 000** |
| 30 | Personalaufwand | 42 354.70 | | | | | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 365 545.54 | 561 100 | 453 400 | 447 900 | 452 200 | 456 900 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 250 000.00 | 277 700 | 272 800 | 276 500 | 276 400 | 276 500 |
| 36 | Transferaufwand | | 250 000 | | | | |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 600 | 2 300 | 3 600 | 3 900 |
| 42 | Entgelte | –15 388.90 | –12 000 | –13 500 | –13 500 | –13 500 | –13 500 |
| 44 | Finanzertrag | –136 384.00 | –106 800 | –110 800 | –110 800 | –110 800 | –110 800 |
| **3421** | **Anlagen und Wanderwege** | **48 203.00** | **42 800** | **50 300** | **50 900** | **51 400** | **51 900** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 49 220.00 | 43 300 | 51 300 | 51 900 | 52 400 | 52 900 |
| 36 | Transferaufwand | | 500 | | | | |
| 46 | Transferertrag | –1 017.00 | –1 000 | –1 000 | –1 000 | –1 000 | –1 000 |
| | | | | | | | |
| **4** | **GESUNDHEIT** | **3 592 455.97** | **3 365 850** | **4 255 900** | **4 398 600** | **4 547 700** | **4 660 900** |
| **41** | **Spitäler, Kranken- und Pflegeheime** | **2 569 887.70** | **2 320 200** | **2 754 900** | **2 897 100** | **3 045 500** | **3 158 200** |
| **4120** | **Pflegefinanzierung** | **2 267 202.70** | **2 304 000** | **2 737 700** | **2 880 600** | **3 028 000** | **3 135 200** |
| 36 | Transferaufwand | 2 267 202.70 | 2 304 000 | 2 737 700 | 2 880 600 | 3 028 000 | 3 135 200 |
| **4121** | **Kranken-, Alters- und Pflegeheime** | **302 685.00** | **16 200** | **17 200** | **16 500** | **17 500** | **23 000** |
| 36 | Transferaufwand | 302 685.00 | 16 200 | 16 500 | 16 500 | 16 500 | 16 500 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 700 | | 1 000 | 6 500 |
| **42** | **Ambulante Krankenpflege** | **1 004 646.02** | **1 026 600** | **1 471 900** | **1 472 200** | **1 472 600** | **1 472 800** |
| **4210** | **Ambulante Krankenpflege** | **988 187.07** | **1 013 000** | **1 457 700** | **1 458 000** | **1 458 400** | **1 458 600** |
| 36 | Transferaufwand | 988 187.07 | 1 013 000 | 1 457 600 | 1 457 600 | 1 457 600 | 1 457 600 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 400 | 800 | 1 000 |
| **4220** | **Seerettungsdienst** | **16 458.95** | **13 600** | **14 200** | **14 200** | **14 200** | **14 200** |
| 36 | Transferaufwand | 16 458.95 | 13 600 | 14 200 | 14 200 | 14 200 | 14 200 |
| **43** | **Gesundheitsprävention** | **17 922.25** | **15 300** | **25 300** | **25 500** | **25 700** | **26 000** |
| **4330** | **Schulgesundheitsdienst** | **17 922.25** | **15 300** | **25 300** | **25 500** | **25 700** | **26 000** |
| 30 | Personalaufwand | 1 836.25 | | 4 400 | 4 400 | 4 400 | 4 500 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 16 086.00 | 15 300 | 20 900 | 21 100 | 21 300 | 21 500 |
| **49** | **Gesundheitswesen** | | **3 750** | **3 800** | **3 800** | **3 900** | **3 900** |
| **4900** | **Gesundheitswesen** | | **3 750** | **3 800** | **3 800** | **3 900** | **3 900** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | | 3 750 | 3 800 | 3 800 | 3 900 | 3 900 |
| | | | | | | | |
| **5** | **SOZIALE SICHERHEIT** | **3 244 835.07** | **3 504 000** | **3 541 300** | **3 872 400** | **3 889 800** | **3 908 300** |
| **51** | **Krankheit und Unfall** | **95 165.60** | **101 000** | **123 000** | **123 000** | **123 000** | **123 000** |
| **5120** | **Prämienverbilligungen** | **95 165.60** | **101 000** | **123 000** | **123 000** | **123 000** | **123 000** |
| 36 | Transferaufwand | 95 165.60 | 101 000 | 123 000 | 123 000 | 123 000 | 123 000 |
| **53** | **Alter und Hinterlassene** | **–3 735.00** | | | | | |
| **5310** | **Alters-/Hinterlassenenversicherung AHV** | **–3 735.00** | | | | | |
| 46 | Transferertrag | –3 735.00 | | | | | |
| **54** | **Familie und Jugend** | **899 605.28** | **932 700** | **473 900** | **788 000** | **788 500** | **789 400** |
| **5430** | **Alimentenbevorschussung und -inkasso** | **57 971.43** | **30 000** | **36 000** | **36 000** | **36 000** | **36 000** |
| 36 | Transferaufwand | 90 711.48 | 80 000 | 81 000 | 81 000 | 81 000 | 81 000 |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 46 | Transferertrag | –32 740.05 | –50 000 | –45 000 | –45 000 | –45 000 | –45 000 |
| **5440** | **Kinder- und Jugendschutz** | **393 090.86** | **436 400** | **396 400** | **398 000** | **399 500** | **401 200** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 152 411.16 | 186 400 | 156 400 | 158 000 | 159 500 | 161 200 |
| 36 | Transferaufwand | 240 679.70 | 250 000 | 240 000 | 240 000 | 240 000 | 240 000 |
| **5450** | **Leistungen an Familien** | **365 380.00** | **371 900** | **121 300** | **121 300** | **121 300** | **121 300** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 252 000.00 | 257 500 | | | | |
| 36 | Transferaufwand | 113 380.00 | 114 400 | 121 300 | 121 300 | 121 300 | 121 300 |
| **5451** | **Kindertagesstätten und Kinderhorte** | **83 162.99** | **94 400** | **91 200** | **91 300** | **91 300** | **91 400** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 4 818.70 | 1 900 | 6 200 | 6 300 | 6 300 | 6 400 |
| 36 | Transferaufwand | 158 839.30 | 185 000 | 165 000 | 165 000 | 165 000 | 165 000 |
| 46 | Transferertrag | –80 495.01 | –92 500 | –80 000 | –80 000 | –80 000 | –80 000 |
| **5452** | **Kinderbetreuung Wollerau** | | | **–171 000** | **141 400** | **140 400** | **139 500** |
| 30 | Personalaufwand | | | 1 264 100 | 1 289 500 | 1 315 200 | 1 341 400 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | | | 304 400 | 307 500 | 310 500 | 313 700 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 30 000 | 30 000 | 30 000 | 30 000 |
| 43 | Übrige Erträge | | | –313 000 | | | |
| 46 | Transferertrag | | | –1 456 500 | –1 485 600 | –1 515 300 | –1 545 600 |
| **55** | **Arbeitslosigkeit** | **39 441.50** | **30 000** | **40 000** | **40 400** | **40 800** | **41 200** |
| **5520** | **Leistungen an Arbeitslose** | **39 441.50** | **30 000** | **40 000** | **40 400** | **40 800** | **41 200** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 39 441.50 | 30 000 | 40 000 | 40 400 | 40 800 | 41 200 |
| **57** | **Sozialhilfe und Asylwesen** | **2 187 357.69** | **2 410 300** | **2 874 400** | **2 891 000** | **2 907 500** | **2 924 700** |
| **5720** | **Wirtschaftliche Hilfe** | **660 038.83** | **810 000** | **795 000** | **795 300** | **795 600** | **795 900** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 20 660.15 | 20 000 | 30 000 | 30 300 | 30 600 | 30 900 |
| 36 | Transferaufwand | 1 104 143.45 | 1 180 000 | 1 190 000 | 1 190 000 | 1 190 000 | 1 190 000 |
| 46 | Transferertrag | –464 764.77 | –390 000 | –425 000 | –425 000 | –425 000 | –425 000 |
| **5730** | **Asylwesen** | **747 909.78** | **750 000** | **1 200 000** | **1 200 000** | **1 200 000** | **1 200 000** |
| 36 | Transferaufwand | 2 016 539.38 | 2 000 000 | 2 000 000 | 2 000 000 | 2 000 000 | 2 000 000 |
| 46 | Transferertrag | –1 268 629.60 | –1 250 000 | –800 000 | –800 000 | –800 000 | –800 000 |
| **5790** | **Sozialverwaltung** | **779 409.08** | **850 300** | **879 400** | **895 700** | **911 900** | **928 800** |
| 30 | Personalaufwand | 668 998.13 | 724 300 | 740 100 | 755 000 | 769 900 | 785 400 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 110 461.95 | 124 000 | 137 300 | 138 700 | 140 000 | 141 400 |
| 36 | Transferaufwand | 1 932.00 | 2 000 | 2 000 | 2 000 | 2 000 | 2 000 |
| 42 | Entgelte | –1 983.00 | | | | | |
| **59** | **Soziale Wohlfahrt** | **27 000.00** | **30 000** | **30 000** | **30 000** | **30 000** | **30 000** |
| **5920** | **Hilfsaktionen im Inland** | **19 000.00** | **20 000** | **30 000** | **30 000** | **30 000** | **30 000** |
| 36 | Transferaufwand | 19 000.00 | 20 000 | 30 000 | 30 000 | 30 000 | 30 000 |
| **5930** | **Hilfsaktionen im Ausland** | **8 000.00** | **10 000** | | | | |
| 36 | Transferaufwand | 8 000.00 | 10 000 | | | | |
| | | | | | | | |
| **6** | **VERKEHR** | **3 114 992.75** | **3 399 028** | **3 300 700** | **3 412 900** | **3 432 700** | **3 435 300** |
| **61** | **Strassenverkehr** | **1 869 888.65** | **2 112 828** | **1 999 700** | **2 103 300** | **2 114 100** | **2 108 600** |
| **6150** | **Gemeindestrassen** | **1 804 715.65** | **2 106 428** | **1 952 700** | **2 055 300** | **2 065 000** | **2 058 500** |
| 30 | Personalaufwand | 725 787.50 | 831 500 | 883 200 | 900 800 | 918 800 | 937 300 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 527 267.70 | 609 228 | 468 500 | 473 300 | 477 800 | 482 700 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 897 000.00 | 939 200 | 970 400 | 1 038 600 | 1 014 700 | 978 200 |
| 36 | Transferaufwand | 5 000.00 | 117 000 | 27 000 | 27 000 | 27 000 | 27 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 4 100 | 16 100 | 27 200 | 33 800 |
| 42 | Entgelte | –28 326.70 | –23 000 | –33 000 | –33 000 | –33 000 | –33 000 |
| 44 | Finanzertrag | –20 205.05 | –50 500 | –50 500 | –50 500 | –50 500 | –50 500 |
| 46 | Transferertrag | –124 807.80 | –140 000 | –140 000 | –140 000 | –140 000 | –140 000 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –177 000.00 | –177 000 | –177 000 | –177 000 | –177 000 | –177 000 |
| **6151** | **Parkplätze** | | | | | | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | | 5 000 | 5 300 | 5 400 | 5 400 | 5 500 |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 26 000.00 | 30 200 | 31 600 | 31 600 | 31 600 | 31 600 |
| 36 | Transferaufwand | | | 3 200 | 3 200 | 3 200 | 3 200 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 200 | 800 | 1 400 | 1 800 |
| 42 | Entgelte | 9 600.00 | –25 000 | –25 000 | –25 000 | –25 000 | –25 000 |
| 44 | Finanzertrag | –6 400.00 | | –4 800 | –4 800 | –4 800 | –4 800 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –4 119.00 | | | | | |
| 90 | Abschluss Erfolgsrechnung | –25 081.00 | –10 200 | –10 500 | –11 200 | –11 800 | –12 300 |
| **6152** | **Parkhaus Dorf** | **65 173.00** | **6 400** | **38 900** | **39 800** | **40 800** | **41 700** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 99 988.91 | 42 900 | 71 900 | 72 600 | 73 400 | 74 100 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 15 100.00 | 15 100 | 15 100 | 15 100 | 15 100 | 15 100 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 300 | 500 | 700 |
| 44 | Finanzertrag | –49 915.91 | –51 600 | –48 200 | –48 200 | –48 200 | –48 200 |
| **6180** | **Privatstrassen** | | | **8 100** | **8 200** | **8 300** | **8 400** |
| 36 | Transferaufwand | | | 8 000 | 8 000 | 8 000 | 8 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 100 | 200 | 300 | 400 |
| **62** | **Öffentlicher Verkehr** | **1 245 104.10** | **1 286 200** | **1 301 000** | **1 309 600** | **1 318 600** | **1 326 700** |
| **6210** | **Öffentliche Verkehrsinfrastruktur** | **64 700.00** | **64 600** | **65 000** | **65 900** | **67 000** | **67 300** |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 64 700.00 | 64 600 | 64 700 | 64 600 | 64 700 | 64 500 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 300 | 1 300 | 2 300 | 2 800 |
| **6220** | **Regional- und Ortsverkehr** | **1 180 404.10** | **1 221 600** | **1 236 000** | **1 243 700** | **1 251 600** | **1 259 400** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 755 170.25 | 753 500 | 773 000 | 780 700 | 788 600 | 796 400 |
| 36 | Transferaufwand | 425 233.85 | 468 100 | 463 000 | 463 000 | 463 000 | 463 000 |
| | | | | | | | |
| **7** | **UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG** | **427 754.27** | **405 500** | **420 500** | **426 300** | **506 000** | **518 500** |
| **72** | **Abwasserbeseitigung** | | | | | | |
| **7200** | **Abwasserbeseitigung** | | | | | | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 112 404.08 | 252 200 | 336 700 | 340 100 | 343 500 | 346 800 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 115 400.00 | 121 600 | 119 800 | 122 000 | 115 400 | 101 600 |
| 36 | Transferaufwand | 795 082.46 | 975 700 | 883 900 | 901 400 | 914 200 | 937 400 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 105 000.00 | 105 000 | 100 800 | 103 500 | 105 800 | 106 800 |
| 42 | Entgelte | –1 142 183.54 | –1 220 000 | –1 238 400 | –1 254 900 | –1 271 600 | –1 288 500 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –7 209.00 | | | | | |
| 90 | Abschluss Erfolgsrechnung | 21 506.00 | –234 500 | –202 800 | –212 100 | –207 300 | –204 100 |
| **73** | **Abfallwirtschaft** | | | | | | |
| **7300** | **Abfallwirtschaft** | | | | | | |
| 30 | Personalaufwand | 30.00 | | | | | |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 709 009.35 | 843 200 | 860 100 | 868 700 | 877 300 | 886 200 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 9 700.00 | 9 700 | 29 700 | 29 700 | 29 700 | 29 700 |
| 36 | Transferaufwand | 17 342.79 | 23 500 | 20 900 | 20 900 | 20 900 | 20 900 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 177 000.00 | 177 000 | 177 100 | 177 300 | 177 400 | 177 500 |
| 42 | Entgelte | –800 291.55 | –821 100 | –792 700 | –792 700 | –792 700 | –792 700 |
| 46 | Transferertrag | –7 998.15 | –8 600 | –8 700 | –8 700 | –8 700 | –8 700 |
| 49 | Interne Verrechnungen | –5 366.00 | | | | | |
| 90 | Abschluss Erfolgsrechnung | –99 426.44 | –223 700 | –286 400 | –295 200 | –303 900 | –312 900 |
| **74** | **Verbauungen** | **19 600.00** | **54 300** | **68 100** | **70 700** | **147 400** | **156 600** |
| **7410** | **Gewässerverbauungen** | **19 600.00** | **54 300** | **68 100** | **70 700** | **147 400** | **156 600** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | | 63 200 | 47 800 | 48 300 | 48 800 | 49 300 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 3 600.00 | 3 600 | 3 600 | 3 600 | 76 100 | 82 400 |
| 36 | Transferaufwand | 16 000.00 | | 16 000 | 16 000 | 16 000 | 16 000 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | 700 | 2 800 | 6 500 | 8 900 |
| 42 | Entgelte | | –12 500 | | | | |
| **75** | **Arten- und Landschaftsschutz** | **37 826.60** | **47 200** | **43 900** | **44 000** | **44 100** | **44 100** |
| **7500** | **Arten- und Landschaftsschutz** | **37 826.60** | **47 200** | **43 900** | **44 000** | **44 100** | **44 100** |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 5 302.10 | 10 800 | 7 500 | 7 600 | 7 700 | 7 700 |
| 36 | Transferaufwand | 32 524.50 | 36 400 | 36 400 | 36 400 | 36 400 | 36 400 |
| **76** | **Bekämpfung von Umweltverschmutzung** | **7 176.80** | **14 100** | **47 500** | **48 000** | **48 400** | **49 000** |
| **7690** | **Übrige Bekämpfung Umweltverschm.** | **7 176.80** | **14 100** | **47 500** | **48 000** | **48 400** | **49 000** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 8 676.80 | 14 100 | 47 500 | 48 000 | 48 400 | 49 000 |
| 46 | Transferertrag | –1 500.00 | | | | | |
| **77** | **Übriger Umweltschutz** | **171 654.98** | **232 300** | **210 500** | **212 800** | **214 900** | **217 300** |
| **7710** | **Friedhof und Bestattung** | **139 331.37** | **198 500** | **175 000** | **177 000** | **178 900** | **180 900** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 150 611.57 | 213 500 | 184 400 | 186 300 | 188 100 | 190 000 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | | | 5 600 | 5 600 | 5 600 | 5 600 |
| 39 | Interne Verrechnungen | | | | 100 | 200 | 300 |
| 42 | Entgelte | –11 280.20 | –15 000 | –15 000 | –15 000 | –15 000 | –15 000 |
| **7790** | **Umweltschutz** | **32 323.61** | **33 800** | **35 500** | **35 800** | **36 000** | **36 400** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 30 162.51 | 24 500 | 26 000 | 26 300 | 26 500 | 26 900 |
| 36 | Transferaufwand | 10 726.85 | 16 200 | 16 200 | 16 200 | 16 200 | 16 200 |
| 46 | Transferertrag | –8 565.75 | –6 900 | –6 700 | –6 700 | –6 700 | –6 700 |
| **79** | **Raumordnung** | **191 495.89** | **57 600** | **50 500** | **50 800** | **51 200** | **51 500** |
| **7900** | **Raumordnung** | **191 495.89** | **57 600** | **50 500** | **50 800** | **51 200** | **51 500** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 23 664.89 | 45 000 | 33 000 | 33 300 | 33 700 | 34 000 |
| 36 | Transferaufwand | 167 831.00 | 12 600 | 17 500 | 17 500 | 17 500 | 17 500 |
| | | | | | | | |
| **8** | **VOLKSWIRTSCHAFT** | **37 500.05** | **37 500** | **42 600** | **42 700** | **42 700** | **42 800** |
| **81** | **Landwirtschaft** | **32 500.05** | **32 500** | **37 600** | **37 600** | **37 600** | **37 600** |
| **8120** | **Strukturverbesserungen** | **32 500.05** | **32 500** | **37 600** | **37 600** | **37 600** | **37 600** |
| 36 | Transferaufwand | 32 500.05 | 32 500 | 37 600 | 37 600 | 37 600 | 37 600 |
| **85** | **Industrie, Gewerbe, Handel** | **5 000.00** | **5 000** | **5 000** | **5 100** | **5 100** | **5 200** |
| **8500** | **Industrie, Gewerbe, Handel** | **5 000.00** | **5 000** | **5 000** | **5 100** | **5 100** | **5 200** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 5 000.00 | 5 000 | 5 000 | 5 100 | 5 100 | 5 200 |
| | | | | | | | |
| **9** | **FINANZEN UND STEUERN** | **–28 976 475.62** | **–31 706 470** | **–23 382 800** | **–24 022 900** | **–24 675 500** | **–24 932 100** |
| **91** | **Steuern** | **–44 800 596.35** | **–40 892 000** | **–38 579 500** | **–39 221 300** | **–39 875 700** | **–40 134 100** |
| **9100** | **Steuern** | **–44 800 596.35** | **–40 892 000** | **–38 579 500** | **–39 221 300** | **–39 875 700** | **–40 134 100** |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | –25 391.10 | 100 000 | 75 000 | 75 800 | 76 500 | 77 300 |
| 34 | Finanzaufwand | 67 388.12 | 100 000 | 100 000 | 100 000 | 100 000 | 100 000 |
| 40 | Fiskalertrag | –43 502 836.92 | –39 957 000 | –37 519 000 | –38 161 600 | –38 816 600 | –39 484 600 |
| 42 | Entgelte | –3 856.45 | –10 000 | –9 000 | –9 000 | –9 100 | –9 100 |
| 46 | Transferertrag | –1 335 900.00 | –1 125 000 | –1 226 500 | –1 226 500 | –1 226 500 | –817 700 |
| **93** | **Finanz- und Lastenausgleich** | **13 754 687.00** | **9 870 400** | **15 724 300** | **15 724 300** | **15 724 300** | **15 724 300** |
| **9300** | **Finanz- und Lastenausgleich** | **13 754 687.00** | **9 870 400** | **15 724 300** | **15 724 300** | **15 724 300** | **15 724 300** |
| 36 | Transferaufwand | 13 801 716.00 | 16 341 144 | 15 949 000 | 15 949 000 | 15 949 000 | 15 949 000 |
| 46 | Transferertrag | –47 029.00 | –6 470 744 | –224 700 | –224 700 | –224 700 | –224 700 |
| **95** | **Ertragsanteile, übrige** | **–26 727.80** | **–595 170** | **–595 200** | **–595 200** | **–595 200** | **–595 200** |
| **9500** | **Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung** | **–26 727.80** | **–595 170** | **–595 200** | **–595 200** | **–595 200** | **–595 200** |
| 44 | Finanzertrag | –26 727.80 | –32 000 | –32 000 | –32 000 | –32 000 | –32 000 |
| 46 | Transferertrag | | –563 170 | –563 200 | –563 200 | –563 200 | –563 200 |
| **96** | **Vermögens- und Schuldenverwaltung** | **–471 034.90** | **–84 000** | **73 100** | **74 800** | **76 600** | **78 400** |
| **9610** | **Zinsen** | **18 483.40** | **–36 000** | **–11 700** | **–11 700** | **–11 600** | **–11 500** |
| 34 | Finanzaufwand | 98 340.40 | 30 000 | 82 800 | 148 700 | 212 600 | 254 800 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 25 975.00 | | | | | |
| 44 | Finanzertrag | –105 832.00 | –66 000 | –71 700 | –71 700 | –71 700 | –71 700 |
| 49 | Interne Verrechnungen | | | –22 800 | –88 700 | –152 500 | –194 600 |
| **9630** | **Liegenschaften des Finanzvermögens** | **–409 155.00** | **–10 400** | **–10 400** | **–10 400** | **–10 400** | **–10 400** |
| 44 | Finanzertrag | –409 155.00 | –10 400 | –10 400 | –10 400 | –10 400 | –10 400 |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **9632** | **Liegenschaft Restaurant Verenahof FV** | **–80 363.30** | **–37 600** | **95 200** | **96 900** | **98 600** | **100 300** |
| 34 | Finanzaufwand | 71 621.05 | 21 000 | 169 000 | 170 700 | 172 400 | 174 100 |
| 42 | Entgelte | | –13 000 | | | | |
| 44 | Finanzertrag | –151 984.35 | –45 600 | –73 800 | –73 800 | –73 800 | –73 800 |
| **97** | **Rückverteilungen** | | **–5 700** | **–5 500** | **–5 500** | **–5 500** | **–5 500** |
| **9710** | **Rückverteilungen aus $CO_2$-Abgabe** | | **–5 700** | **–5 500** | **–5 500** | **–5 500** | **–5 500** |
| 46 | Transferertrag | | –5 700 | –5 500 | –5 500 | –5 500 | –5 500 |
| **99** | **Nicht aufgeteilte Posten** | **2 567 196.43** | | | | | |
| **9999** | **Abschluss** | **2 567 196.43** | | | | | |
| 90 | Abschluss Erfolgsrechnung | 2 567 196.43 | | | | | |

# Investitionsrechnung 2027 bis 2030
# **Zusammenzug**

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 0 | Allgemeine Verwaltung | 277 113.55 | 695 000 | 1 690 000 | 1 100 000 | | 500 000 |
| 1 | Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 310 999.12 | 85 000 | 132 000 | | | |
| 2 | Bildung | 7 378 756.83 | 13 400 000 | 3 688 840 | | | 1 |
| 3 | Kultur, Sport und Freizeit | 7 653 818.72 | 550 000 | 240 000 | 90 000 | | |
| 4 | Gesundheit | 126 000.00 | 249 000 | | | 500 000 | 2 000 000 |
| 5 | Soziale Sicherheit | | | 500 000 | 2 000 000 | 2 000 000 | 500 000 |
| 6 | Verkehr | 1 951 513.46 | 1 185 000 | 1 430 000 | 2 003 000 | 300 000 | 400 000 |
| 7 | Umweltschutz und Raumordnung | 485 848.70 | 1 311 000 | 1 780 000 | 1 414 000 | 962 400 | 230 860 |
| 8 | Volkswirtschaft | | | | | | |
| 9 | Finanzen und Steuern | | | | | | |
| | **Nettoinvestitionen** | **18 184 050.38** | **17 475 000** | **9 460 840** | **6 607 000** | **3 762 400** | **3 630 861** |

# Investitionsrechnung 2027 bis 2030
# **Nach Funktionen**

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **Investitionsrechnung** | | **17 475 000** | **9 460 840** | **6 607 000** | **3 762 400** | **3 630 861** |
| **0** | **ALLGEMEINE VERWALTUNG** | **277 113.55** | **695 000** | **1 690 000** | **1 100 000** | | **500 000** |
| **02** | **Allgemeine Dienste** | **277 113.55** | **695 000** | **1 690 000** | **1 100 000** | | **500 000** |
| **0290** | **Verwaltungsliegenschaften** | **99 210.70** | **695 000** | **100 000** | **800 000** | | |
| 50 | Sachanlagen | 99 210.70 | 695 000 | 100 000 | 800 000 | | |
| **0293** | **Liegenschaft Verenahof Verwaltungsver.** | **177 902.85** | | | **300 000** | | |
| 50 | Sachanlagen | 177 902.85 | | | 300 000 | | |
| **0294** | **Liegenschaft Friedheim** | | | **650 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | | | 650 000 | | | |
| **0295** | **Liegenschaft Werkhof Fürti** | | | | | | **500 000** |
| 50 | Sachanlagen | | | | | | 500 000 |
| **0296** | **Liegenschaft Fritschweg** | | | **190 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | | | 190 000 | | | |
| **0298** | **Liegenschaft Jugendraum Roos** | | | **750 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | | | 750 000 | | | |
| **1** | **ÖFFENTLICHE ORDNUNG/SICHERHEIT** | **310 999.12** | **85 000** | **132 000** | | | |
| **15** | **Feuerwehr** | **63 448.40** | | **132 000** | | | |
| **1500** | **Feuerwehr** | **63 448.40** | | **132 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | 81 448.40 | | 150 000 | | | |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | –18 000.00 | | –18 000 | | | |
| **16** | **Verteidigung** | **247 550.72** | **85 000** | | | | |
| **1620** | **Zivilschutz** | **247 550.72** | **85 000** | | | | |
| 50 | Sachanlagen | 626 397.17 | 85 000 | | | | |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | –378 846.45 | | | | | |
| **2** | **BILDUNG** | **7 378 756.83** | **13 400 000** | **3 688 840** | | | **1** |
| **21** | **Obligatorische Schule** | **7 378 756.83** | **13 400 000** | **3 688 840** | | | **1** |
| **2170** | **Schulliegenschaften** | **7 286 373.53** | **13 000 000** | **2 718 840** | | | |
| 50 | Sachanlagen | 7 286 373.53 | 13 000 000 | 4 129 000 | | | |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | | | –1 410 160 | | | |
| **2171** | **Planung Schulanlagen Dorf** | | | **400 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | | | 400 000 | | | |
| **2176** | **Schulhaus Runggelmatt/Doppelturnhalle** | **92 383.30** | **400 000** | **570 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | 92 383.30 | 400 000 | 570 000 | | | |
| **2177** | **Mehrzweckgebäude** | | | | | | **1** |
| 50 | Sachanlagen | | | | | | 1 |
| **3** | **KULTUR, SPORT UND FREIZEIT** | **7 653 818.72** | **550 000** | **240 000** | **90 000** | | |
| **34** | **Sport und Freizeit** | **7 653 818.72** | **550 000** | **240 000** | **90 000** | | |
| **3411** | **MZH Riedmatt** | **7 163 407.40** | **330 000** | | | | |
| 50 | Sachanlagen | 7 330 407.40 | 330 000 | | | | |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | –167 000.00 | | | | | |
| **3420** | **Freizeit** | **490 411.32** | **220 000** | **240 000** | **90 000** | | |
| 50 | Sachanlagen | 490 411.32 | 470 000 | 240 000 | 90 000 | | |
| 65 | Übertragung von Beteiligungen in FV | | –250 000 | | | | |
| **4** | **GESUNDHEIT** | **126 000.00** | **249 000** | | | **500 000** | **2 000 000** |
| **41** | **Spitäler, Kranken- und Pflegeheime** | | | | | **500 000** | **2 000 000** |
| **4121** | **Kranken-, Alters- und Pflegeheime** | | | | | **500 000** | **2 000 000** |
| 50 | Sachanlagen | | | | | 500 000 | 2 000 000 |
| **42** | **Ambulante Krankenpflege** | **126 000.00** | **249 000** | | | | |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **4210** | **Ambulante Krankenpflege** | **126 000.00** | **249 000** | | | | |
| 54 | Darlehen | 126 000.00 | 249 000 | | | | |
| | | | | | | | |
| **5** | **SOZIALE SICHERHEIT** | | | **500 000** | **2 000 000** | **2 000 000** | **500 000** |
| **56** | **Sozialer Wohnungsbau** | | | **500 000** | **2 000 000** | **2 000 000** | **500 000** |
| **5600** | **Sozialer Wohnungsbau** | | | **500 000** | **2 000 000** | **2 000 000** | **500 000** |
| 56 | Eigene Investitionsbeiträge | | | 500 000 | 2 000 000 | 2 000 000 | 500 000 |
| | | | | | | | |
| **6** | **VERKEHR** | **1 951 513.46** | **1 185 000** | **1 430 000** | **2 003 000** | **300 000** | **400 000** |
| **61** | **Strassenverkehr** | **1 951 513.46** | **1 185 000** | **1 430 000** | **2 003 000** | **300 000** | **400 000** |
| **6150** | **Gemeindestrassen** | **1 301 129.46** | **875 000** | **1 350 000** | **2 003 000** | **300 000** | **400 000** |
| 50 | Sachanlagen | 1 301 129.46 | 875 000 | 1 350 000 | 2 003 000 | 300 000 | 400 000 |
| **6151** | **Parkplätze** | **650 384.00** | **110 000** | **80 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | 650 384.00 | 110 000 | | | | |
| 56 | Eigene Investitionsbeiträge | | | 80 000 | | | |
| **6180** | **Privatstrassen** | | **200 000** | | | | |
| 56 | Eigene Investitionsbeiträge | | 200 000 | | | | |
| | | | | | | | |
| **7** | **UMWELTSCHUTZ/RAUMORDNUNG** | **485 848.70** | **1 311 000** | **1 780 000** | **1 414 000** | **962 400** | **230 860** |
| **72** | **Abwasserbeseitigung** | **85 848.70** | **711 000** | **940 000** | **514 000** | **62 400** | **–14 140** |
| **7200** | **Abwasserbeseitigung** | **85 848.70** | **711 000** | **940 000** | **514 000** | **62 400** | **–14 140** |
| 50 | Sachanlagen | 355 126.94 | 1 211 000 | 1 440 000 | 1 014 000 | 562 400 | 485 860 |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | –269 278.24 | –500 000 | –500 000 | –500 000 | –500 000 | –500 000 |
| **73** | **Abfallwirtschaft** | | | **100 000** | | | |
| **7300** | **Abfallwirtschaft** | | | **100 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | | | 100 000 | | | |
| **74** | **Verbauungen** | **400 000.00** | **600 000** | **600 000** | **900 000** | **900 000** | **245 000** |
| **7410** | **Gewässerverbauungen** | **400 000.00** | **600 000** | **600 000** | **900 000** | **900 000** | **245 000** |
| 56 | Eigene Investitionsbeiträge | 400 000.00 | 600 000 | 600 000 | 900 000 | 900 000 | 245 000 |
| **77** | **Übriger Umweltschutz** | | | **140 000** | | | |
| **7710** | **Friedhof und Bestattung** | | | **140 000** | | | |
| 50 | Sachanlagen | | | 140 000 | | | |
| | | | | | | | |
| **9** | **FINANZEN UND STEUERN** | **–18 184 050.38** | | | | | |
| **99** | **Nicht aufgeteilte Posten** | **–18 184 050.38** | | | | | |
| **9999** | **Abschluss** | **–18 184 050.38** | | | | | |
| 59 | Übertrag an Bilanz | 833 124.69 | | | | | |
| 69 | Übertrag an Bilanz | –19 017 175.07 | | | | | |

# Investitionsrechnung 2027 bis 2030
# **Einzelkonten nach Funktionen**

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **Investitionsrechnung** | | **17 475 000** | **9 460 840** | **6 607 000** | **3 762 400** | **3 630 861** |
| **0** | **ALLGEMEINE VERWALTUNG** | **277 113.55** | **695 000** | **1 690 000** | **1 100 000** | | **500 000** |
| **02** | **Allgemeine Dienste** | **277 113.55** | **695 000** | **1 690 000** | **1 100 000** | | **500 000** |
| **029** | **Verwaltungsliegenschaften** | **277 113.55** | **695 000** | **1 690 000** | **1 100 000** | | **500 000** |
| | **Erneuerung Umgebung Gemeindehaus** | **5 937.40** | **116 000** | | | | |
| | Hochbauten | 5 937.40 | 116 000 | | | | |
| | **Ersatz Heizungsanlage Gemeindehaus** | **93 273.30** | **579 000** | | | | |
| | Hochbauten | 93 273.30 | 579 000 | | | | |
| | **Arbeitsplatzgestaltung Gemeindehaus** | | | | **800 000** | | |
| | Mobilien | | | | 800 000 | | |
| | **Zweites Fahrzeug Hausdienst** | | | **100 000** | | | |
| | Mobilien | | | 100 000 | | | |
| | **Instandsetzung Fassaden Verenahof** | **177 902.85** | | | | | |
| | Hochbauten | 177 902.85 | | | | | |
| | **Ersatz Kühlanlage Verenahof** | | | | **150 000** | | |
| | Hochbauten | | | | 150 000 | | |
| | **LED-Beleuchtung Verenahof** | | | | **150 000** | | |
| | Hochbauten | | | | 150 000 | | |
| | **Umbau Friedheim** | | | **650 000** | | | |
| | Hochbauten | | | 650 000 | | | |
| | **Gestaltung Werkhof** | | | | | | **500 000** |
| | Hochbauten | | | | | | 500 000 |
| | **Asylunterkunft Fritschweg** | | | **190 000** | | | |
| | Hochbauten | | | 190 000 | | | |
| | **Jugendraum Roos** | | | **750 000** | | | |
| | Hochbauten | | | 750 000 | | | |
| **1** | **ÖFFENTLICHE ORDNUNG/SICHERHEIT** | **310 999.12** | **85 000** | **132 000** | | | |
| **15** | **Feuerwehr** | **63 448.40** | | **132 000** | | | |
| **150** | **Feuerwehr** | **63 448.40** | | **132 000** | | | |
| | **Ersatzbeschaffung Atemschutzfahrzeug** | **81 448.40** | | | | | |
| | Mobilien | 81 448.40 | | | | | |
| | **Mannschaftstransportfahrzeug** | | | **150 000** | | | |
| | Mobilien | | | 150 000 | | | |
| | **Kantonsbeitrag Fahrzeuge** | **–18 000.00** | | | | | |
| | Kantone und Konkordate | –18 000.00 | | | | | |
| | **Kantonsbeitrag Fahrzeug MTF** | | | **–18 000** | | | |
| | Kantone und Konkordate | | | –18 000 | | | |
| **16** | **Verteidigung** | **247 550.72** | **85 000** | | | | |
| **162** | **Zivile Verteidigung** | **247 550.72** | **85 000** | | | | |
| | **Erneuerung KP Riedmatt** | **542 492.32** | | | | | |
| | Hochbauten | 542 492.32 | | | | | |
| | **Notstrom DBZW** | | **85 000** | | | | |
| | Hochbauten | | 85 000 | | | | |
| | **Sanierung Trafostation Wasser und Strom** | **83 904.85** | | | | | |
| | Hochbauten | 83 904.85 | | | | | |
| | **Bundesbeitrag KP Riedmatt** | **–378 846.45** | | | | | |
| | Bund | –378 846.45 | | | | | |
| **2** | **BILDUNG** | **7 378 756.83** | **13 400 000** | **3 688 840** | | | |
| **21** | **Obligatorische Schule** | **7 378 756.83** | **13 400 000** | **3 688 840** | | | |
| **217** | **Schulliegenschaften** | **7 378 756.83** | **13 400 000** | **3 688 840** | | | |

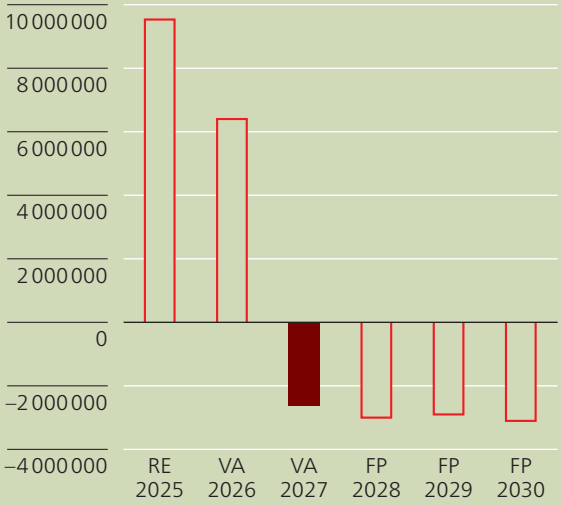
| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **Dorf- und Bildungszentrum Wollerau** | **7 250 444.48** | **13 000 000** | **4 129 000** | | | |
| | Hochbauten | 7 250 444.48 | 13 000 000 | 4 129 000 | | | |
| | **Planung Schulanlagen Dorf** | **35 929.05** | | | | | |
| | Hochbauten | 35 929.05 | | | | | |
| | **Kantonsbeitrag DBZW** | | | **–1 410 160** | | | |
| | Kantone und Konkordate | | | –1 410 160 | | | |
| | **Planung Schulanlagen Dorf** | | | **400 000** | | | |
| | Hochbauten | | | 400 000 | | | |
| | **Sanierung Schulhaus Runggelmatt** | | **400 000** | | | | |
| | Hochbauten | | 400 000 | | | | |
| | **Erneuerung Sportanlagen Runggelmatt inklusive Flachdach** | **92 383.30** | | **570 000** | | | |
| | Hochbauten | 92 383.30 | | 570 000 | | | |
| | **Sanierung Mehrzweckgebäude** | | | | | | |
| | Hochbauten | | | | | | |
| **3** | **KULTUR, SPORT UND FREIZEIT** | **7 653 818.72** | **550 000** | **240 000** | **90 000** | | |
| **34** | **Sport und Freizeit** | **7 653 818.72** | **550 000** | **240 000** | **90 000** | | |
| **341** | **Sport** | **7 163 407.40** | **330 000** | | | | |
| | **Ersatzbau MZH Riedmatt** | **6 521 132.35** | **330 000** | | | | |
| | Hochbauten | 6 521 132.35 | 330 000 | | | | |
| | **Erneuerung Parkplatz MZH Riedmatt** | **809 275.05** | | | | | |
| | Hochbauten | 809 275.05 | | | | | |
| | **Bundesbeitrag Abdichtung Zivilschutzstelle** | **–167 000.00** | | | | | |
| | Bund | –167 000.00 | | | | | |
| **342** | **Freizeit** | **490 411.32** | **220 000** | **240 000** | **90 000** | | |
| | **Ersatz Kunstrasen Freizeitpark Erlenmoos** | **429 559.15** | | | | | |
| | Hochbauten | 429 559.15 | | | | | |
| | **Ersatzbau Clubhaus Fussballclub** | **60 852.17** | **150 000** | | | | |
| | Hochbauten | 60 852.17 | 150 000 | | | | |
| | **Ersatz Beleuchtung Erlenmoos** | | **160 000** | | | | |
| | Hochbauten | | 160 000 | | | | |
| | **Arealplanung Erlenmoos** | | **160 000** | | | | |
| | Hochbauten | | 160 000 | | | | |
| | **Sanierung Spielplatz Erlenmoos** | | | **240 000** | | | |
| | Hochbauten | | | 240 000 | | | |
| | **Erneuerung Parkplatz Erlenmoos** | | | | **90 000** | | |
| | Hochbauten | | | | 90 000 | | |
| | **Genossenschaft Pfadiheim Wollerau FV** | | **–250 000** | | | | |
| | Private Organisationen ohne Erwerbszweck | | –250 000 | | | | |
| **4** | **GESUNDHEIT** | **126 000.00** | **249 000** | | | **500 000** | **2 000 000** |
| **41** | **Spitäler, Kranken- und Pflegeheime** | | | | | **500 000** | **2 000 000** |
| **412** | **Kranken-, Alters- und Pflegeheime** | | | | | **500 000** | **2 000 000** |
| | **Neubau AZTM** | | | | | **500 000** | **2 000 000** |
| | Hochbauten | | | | | 500 000 | 2 000 000 |
| **42** | **Ambulante Krankenpflege** | **126 000.00** | **249 000** | | | | |
| **421** | **Ambulante Krankenpflege** | **126 000.00** | **249 000** | | | | |
| | **Darlehen Spitex Höfe** | **126 000.00** | **249 000** | | | | |
| | Private Organisationen ohne Erwerbszweck | 126 000.00 | 249 000 | | | | |
| **5** | **SOZIALE SICHERHEIT** | | | **500 000** | **2 000 000** | **2 000 000** | **500 000** |
| **56** | **Sozialer Wohnungsbau** | | | **500 000** | **2 000 000** | **2 000 000** | **500 000** |
| **560** | **Sozialer Wohnungsbau** | | | **500 000** | **2 000 000** | **2 000 000** | **500 000** |

| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **Projekt Preiswerter Wohnraum Fritschweg** | | | **500 000** | **2 000 000** | **2 000 000** | **500 000** |
| | Private Unternehmen | | | 500 000 | 2 000 000 | 2 000 000 | 500 000 |
| **6** | **VERKEHR** | **1 951 513.46** | **1 185 000** | **1 430 000** | **2 003 000** | **300 000** | **400 000** |
| **61** | **Strassenverkehr** | **1 951 513.46** | **1 185 000** | **1 430 000** | **2 003 000** | **300 000** | **400 000** |
| **615** | **Gemeindestrassen** | **1 951 513.46** | **985 000** | **1 430 000** | **2 003 000** | **300 000** | **400 000** |
| | **Sanierung Alte Wollerauerstrasse 2. Etappe** | **21 270.10** | | | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | 21 270.10 | | | | | |
| | **Erneuerung Verenastrasse** | **213 397.65** | | | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | 213 397.65 | | | | | |
| | **Erneuerung Wilenstrasse** | **44 402.05** | | **650 000** | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | 44 402.05 | | 650 000 | | | |
| | **Erneuerung Rebbergstrasse** | **665 147.95** | | | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | 665 147.95 | | | | | |
| | **Einführung Adaptive Strassenbeleuchtung** | | | | **350 000** | | |
| | Strassen/Verkehrswege | | | | 350 000 | | |
| | **Sanierung Alte Wollerauerstrasse 3. Etappe** | | | | **500 000** | | |
| | Strassen/Verkehrswege | | | | 500 000 | | |
| | **Erneuerung Bächergässli 2. Etappe** | | | | | **300 000** | |
| | Strassen/Verkehrswege | | | | | 300 000 | |
| | **Verbindungsstrasse Wächlen-Verena** | **96 911.71** | | | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | 96 911.71 | | | | | |
| | **Erneuerung Samstagernstrasse letzte Etappe** | | **615 000** | | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | | 615 000 | | | | |
| | **Sanierung Verzweigung Erlenstrasse/ Rossbergstrasse** | | **100 000** | | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | | 100 000 | | | | |
| | **Erneuerung Rebbergstrasse 2. Etappe** | | | | | | **400 000** |
| | Strassen/Verkehrswege | | | | | | 400 000 |
| | **Erneuerung Hergisroosweg** | | | | **110 000** | | |
| | Strassen/Verkehrswege | | | | 110 000 | | |
| | **Sanierung Erlenstrasse 5. Etappe Felsenstrasse bis Schulhaus Riedmatt** | | | | **106 000** | | |
| | Strassen/Verkehrswege | | | | 106 000 | | |
| | **Dorfkernentlastung Planung bauliche Massnahmen** | | | **700 000** | **687 000** | | |
| | Strassen/Verkehrswege | | | 700 000 | 687 000 | | |
| | **Ersatz Meili VM 7000** | | | | **250 000** | | |
| | Mobilien | | | | 250 000 | | |
| | **Ersatz Holder C370** | **260 000.00** | | | | | |
| | Mobilien | 260 000.00 | | | | | |
| | **Ersatz Kubota (Traktor)** | | **160 000** | | | | |
| | Mobilien | | 160 000 | | | | |
| | **Parkplatz Badi** | **650 384.00** | | | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | 650 384.00 | | | | | |
| | **Parkplätze Bächerstrasse** | | **110 000** | | | | |
| | Strassen/Verkehrswege | | 110 000 | | | | |
| | **Investitionsbeitrag Parkplatz Anlieferung Schule Riedmatt (Bezirk)** | | | **80 000** | | | |
| | Gemeinden und Gemeindezweckverbände | | | 80 000 | | | |
| **618** | **Privatstrassen** | | **200 000** | | | | |
| | **Investitionsbeitrag Scheerenbrücke** | | **200 000** | | | | |
| | Gemeinden und Gemeindezweckverbände | | 200 000 | | | | |

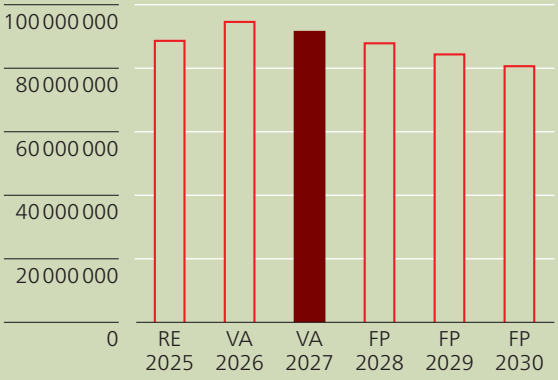
| | | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **7** | **UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG** | **485 848.70** | **1 311 000** | **1 780 000** | **1 414 000** | **962 400** | **230 860** |
| **72** | **Abwasserbeseitigung** | **85 848.70** | **711 000** | **940 000** | **514 000** | **62 400** | **–14 140** |
| **720** | **Abwasserbeseitigung** | **85 848.70** | **711 000** | **940 000** | **514 000** | **62 400** | **–14 140** |
| | **Neubau Meteorwasserleitung Altenbach bis Unter Erlen** | | **300 000** | **330 000** | | | |
| | Übriger Tiefbau | | 300 000 | 330 000 | | | |
| | **GKP Altenbach/Mühlebachstrasse** | | | **80 000** | | | |
| | Übriger Tiefbau | | | 80 000 | | | |
| | **Verbands-GEP** | **87 446.54** | | | | | |
| | Übriger Tiefbau | 87 446.54 | | | | | |
| | **Investitionen ARA Höfe** | **184 965.94** | **145 000** | **300 000** | **404 000** | **282 400** | **485 860** |
| | Übriger Tiefbau | 184 965.94 | 145 000 | 300 000 | 404 000 | 282 400 | 485 860 |
| | **Kanalisation Frohburgstrasse** | | | | | **180 000** | |
| | Übriger Tiefbau | | | | | 180 000 | |
| | **Umlegung MWL Mühlebachrain** | | **340 000** | **480 000** | | | |
| | Übriger Tiefbau | | 340 000 | 480 000 | | | |
| | **Kanalisation Hermannsweid** | | | | **100 000** | **100 000** | |
| | Übriger Tiefbau | | | | 100 000 | 100 000 | |
| | **Kanalisation MWL Felsenstrasse** | | | | **380 000** | | |
| | Übriger Tiefbau | | | | 380 000 | | |
| | **Meteorwasserleitung Hafen** | **82 598.55** | | | | | |
| | Übriger Tiefbau | 82 598.55 | | | | | |
| | **Kanalisation Wilenstrasse** | **115.91** | | | | | |
| | Übriger Tiefbau | 115.91 | | | | | |
| | **Kanalisation Samstagernstrasse letzte Etappe** | | **340 000** | | | | |
| | Übriger Tiefbau | | 340 000 | | | | |
| | **GEP Massnahmen Studenbühl** | | **86 000** | | | | |
| | Übriger Tiefbau | | 86 000 | | | | |
| | **GEP Massnahmen Frohburgstrasse** | | | | **130 000** | | |
| | Übriger Tiefbau | | | | 130 000 | | |
| | **GEP Massnahme Schollenmatt** | | | **250 000** | | | |
| | Übriger Tiefbau | | | 250 000 | | | |
| | **Anschlussgebühren Kanalisationen** | **–269 278.24** | **–500 000** | **–500 000** | **–500 000** | **–500 000** | **–500 000** |
| | Private Haushalte | –269 278.24 | –500 000 | –500 000 | –500 000 | –500 000 | –500 000 |
| **73** | **Abfallwirtschaft** | | | **100 000** | | | |
| **730** | **Abfallwirtschaft** | | | **100 000** | | | |
| | **Ersatz E-Fahrzeug Sammelstelle** | | | **100 000** | | | |
| | Mobilien | | | 100 000 | | | |
| **74** | **Verbauungen** | **400 000.00** | **600 000** | **600 000** | **900 000** | **900 000** | **245 000** |
| **741** | **Gewässerverbauungen** | **400 000.00** | **600 000** | **600 000** | **900 000** | **900 000** | **245 000** |
| | **Hochwasserschutz Krebsbach** | **400 000.00** | **600 000** | **600 000** | **900 000** | **900 000** | **245 000** |
| | Gemeinden und Gemeindezweckverbände | 400 000.00 | 600 000 | 600 000 | 900 000 | 900 000 | 245 000 |
| **77** | **Übriger Umweltschutz** | | | **140 000** | | | |
| **771** | **Friedhof und Bestattung** | | | **140 000** | | | |
| | **Sanierung Mauern Friedhof** | | | **140 000** | | | |
| | Hochbauten | | | 140 000 | | | |
| | | | | | | | |
| **9** | **FINANZEN UND STEUERN** | **–18 184 050.38** | | | | | |
| **99** | **Nicht aufgeteilte Posten** | **–18 184 050.38** | | | | | |
| **999** | **Abschluss** | **–18 184 050.38** | | | | | |
| | **Abschluss Investitionsrechnung** | **833 124.69** | | | | | |
| | Passivierungen | 833 124.69 | | | | | |
| | **Abschluss Investitionsrechnung** | **–19 017 175.07** | | | | | |
| | Aktivierungen Nettoinvestitionen | –19 017 175.07 | | | | | |

# Ergebnisse Planperiode 2027 bis 2030
# **Gesamthaushalt**

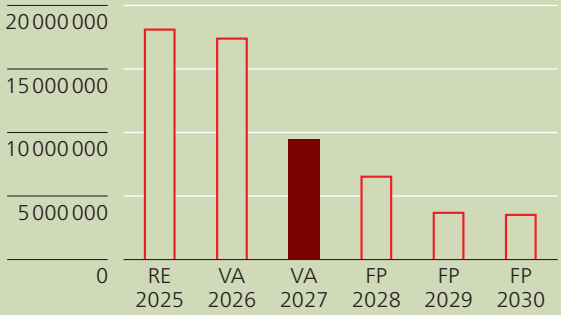
### Operatives Ergebnis Gesamthaushalt



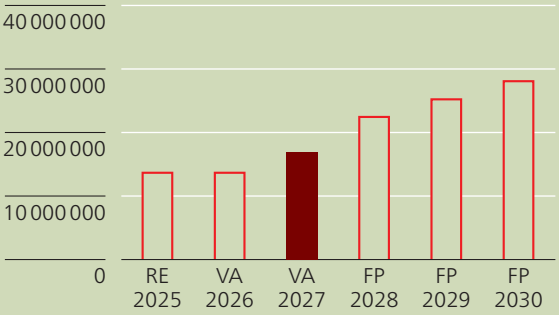

### Eigenkapital




### Nettoinvestitionen




### Fremdkapital



# Ergebnisse Planperiode 2027 bis 2030
# **Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten**

| | Rechnung 2025 | Voranschlag 2026 | Voranschlag 2027 | Finanzplan 2028 | Finanzplan 2029 | Finanzplan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Einwohner/innen | 7 505 | 7 550 | 7 550 | 7 575 | 7 600 | 7 625 |
| Steuerfuss natürliche Personen | 55 % | 50 % | 50 % | 50 % | 50 % | 50 % |
| Steuerfuss juristische Personen | 65 % | 65 % | 65 % | 65 % | 65 % | 65 % |
| Steuereinnahmen Zuwachs | | | | +2 % | +2 % | +2 % |

| **Ordentliche Abschreibungen** | | |
|---|---|---|
| Gebäude/Hochbauten | 4,0 % | 25 Jahre Nutzungsdauer |
| Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge | 20,0 % | 5 Jahre Nutzungsdauer |
| Strassen/Brücken | 4,0 % | 25 Jahre Nutzungsdauer |
| Kanalbauten/Gewässerverbauungen | 2,5 % | 40 Jahre Nutzungsdauer |
| Investitionsbeiträge an Private | 20,0 % | 5 Jahre Nutzungsdauer |
| Abwasseranlagen/Abfallanlagen | 4,0 % | 25 Jahre Nutzungsdauer |
| Informatik/Hardware/Software/immaterielle Anlagen | 20,0 % | 5 Jahre Nutzungsdauer |
| Spezialfahrzeuge | 6,67 % | 15 Jahre Nutzungsdauer |
| Alters- und Pflegeheime | 3,03 % | 33 Jahre Nutzungsdauer |
| Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe | | nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts |

*Die Abschreibungen werden erst nach Nutzungsbeginn und je nach Nutzungsdauer linear abgeschrieben.*

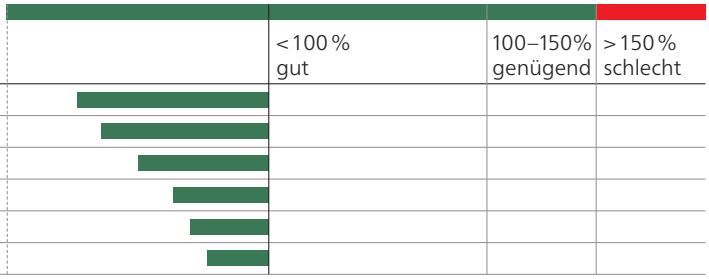
# Ergebnisse Planperiode 2027 bis 2030
# **Finanzkennzahlen**

## Nettoschuld (+)/Nettovermögen (–) pro Einwohner/in

| | |
|---|---|
| Rechnung 2025 | **–5 142** |
| Voranschlag 2026 | **–4 089** |
| Voranschlag 2027 | **–2 976** |
| Finanzplan 2028 | **–2 207** |
| Finanzplan 2029 | **–1 833** |
| Finanzplan 2030 | **–1 451** |

Diese Kennzahl hat beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf deren Anzahl ankommt.

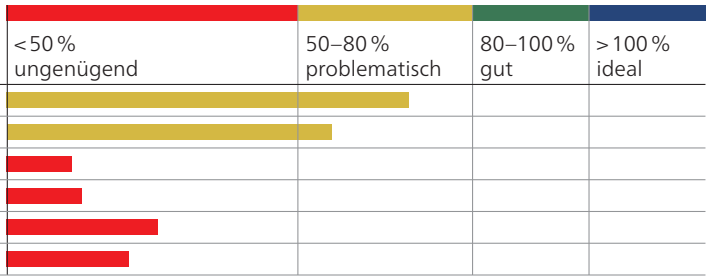
## Nettoverschuldungsquotient




| | |
|---|---|
| Rechnung 2025 | **–88,7 %** |
| Voranschlag 2026 | **–77,3 %** |
| Voranschlag 2027 | **–59,9 %** |
| Finanzplan 2028 | **–43,8 %** |
| Finanzplan 2029 | **–35,9 %** |
| Finanzplan 2030 | **–28,0 %** |

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge beziehungsweise wie viele Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.

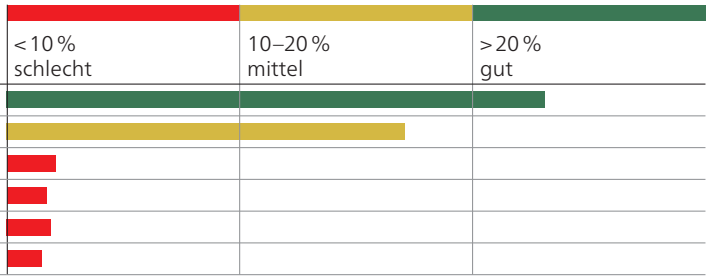
## Selbstfinanzierungsgrad




| | |
|---|---|
| Rechnung 2025 | **69,1 %** |
| Voranschlag 2026 | **55,8 %** |
| Voranschlag 2027 | **11,2 %** |
| Finanzplan 2028 | **12,9 %** |
| Finanzplan 2029 | **26,0 %** |
| Finanzplan 2030 | **21,0 %** |

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.

## Selbstfinanzierungsanteil




| | |
|---|---|
| Rechnung 2025 | **23,1 %** |
| Voranschlag 2026 | **17,1 %** |
| Voranschlag 2027 | **2,1 %** |
| Finanzplan 2028 | **1,7 %** |
| Finanzplan 2029 | **1,9 %** |
| Finanzplan 2030 | **1,5 %** |

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.

## Zinsbelastungsanteil

| | | <0 bis 4 % gut | 4–9 % genügend | >9 % schlecht |
|---|---|---|---|---|
| Rechnung 2025 | **–0,2 %** | | | |
| Voranschlag 2026 | **–0,1 %** | | | |
| Voranschlag 2027 | **–0,1 %** | | | |
| Finanzplan 2028 | **0,0 %** | | | |
| Finanzplan 2029 | **0,2 %** | | | |
| Finanzplan 2030 | **0,2 %** | | | |

Diese Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

## Kapitaldienstanteil

| | | <5 % Belastung gering | 5–15 % Belastung tragbar | >15 % Belastung hoch |
|---|---|---|---|---|
| Rechnung 2025 | **5,5 %** | | | |
| Voranschlag 2026 | **6,6 %** | | | |
| Voranschlag 2027 | **8,3 %** | | | |
| Finanzplan 2028 | **8,9 %** | | | |
| Finanzplan 2029 | **8,9 %** | | | |
| Finanzplan 2030 | **9,0 %** | | | |

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsaufwand und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

## Investitionsanteil

| | | <10 % schwach | 10–20 % mittel | 20–30 % stark | >30 % sehr stark |
|---|---|---|---|---|---|
| Rechnung 2025 | **31,3 %** | | | | |
| Voranschlag 2026 | **27,9 %** | | | | |
| Voranschlag 2027 | **18,9 %** | | | | |
| Finanzplan 2028 | **12,6 %** | | | | |
| Finanzplan 2029 | **7,8 %** | | | | |
| Finanzplan 2030 | **7,5 %** | | | | |

Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.

# Spezialfinanzierungen
# **Feuerwehrersatzabgabe**

Die Gemeinden erheben von den Feuerwehrpflichtigen, die in der Wohnsitzgemeinde keinen Feuerwehrdienst leisten, eine Ersatzabgabe (§ 38 der Verordnung über den Feuerschutz). Der Ertrag der Ersatzabgabe und die Entschädigung aus den Einsätzen der Feuerwehr ist zweckgebunden zu verwenden. Der Ertrag hat unter Berücksichtigung der Kantonsbeiträge und unter Vorbehalt besonderer Haushaltsvorschriften für die Gemeinden den Gesamtaufwand zu decken. Der Gemeinderat legt die Sätze der Ersatzabgabe im Rahmen dieser Vorgaben fest. Die Sätze zeigen sich wie folgt:

| **Steuerbares Einkommen** | **Grundbetrag** | **Zuschlag** | **Total** |
|---|---|---|---|
| CHF 0 bis 20 000 | CHF 50.00 | CHF 0.00 | CHF 50.00 |
| CHF 20 100 bis 25 000 | CHF 50.00 | CHF 40.00 | CHF 90.00 |
| CHF 25 100 bis 30 000 | CHF 50.00 | CHF 50.00 | CHF 100.00 |
| CHF 30 100 bis 35 000 | CHF 50.00 | CHF 70.00 | CHF 120.00 |
| CHF 35 100 bis 40 000 | CHF 50.00 | CHF 90.00 | CHF 140.00 |
| CHF 40 100 bis 45 000 | CHF 50.00 | CHF 100.00 | CHF 150.00 |
| CHF 45 100 bis 50 000 | CHF 50.00 | CHF 110.00 | CHF 160.00 |
| CHF 50 100 bis 75 000 | CHF 50.00 | CHF 140.00 | CHF 190.00 |
| CHF 75 100 bis 100 000 | CHF 50.00 | CHF 170.00 | CHF 220.00 |
| Ab CHF 100 100 | CHF 50.00 | CHF 210.00 | CHF 260.00 |

# Spezialfinanzierungen
# **Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft**

## Abwassergebühren

Die Abwassergrundgebühren und Abwasserverbrauchsgebühren bleiben unverändert:

| **Grundgebühren (letzte Tarifanpassung per 1.10.2019)** | | |
|---|---|---|
| Gebühr pro Liegenschaft | CHF | 50.00 |
| Gebühr pro Wohneinheit bis 2,5 Zimmer | CHF | 50.00 |
| Gebühr pro Wohneinheit 3,0 bis 4,5 Zimmer | CHF | 75.00 |
| Gebühr pro Wohneinheit über 4,5 Zimmer | CHF | 100.00 |
| Verbrauchsgebühr pro m³ Frischwasserbezug | CHF | 1.80 |

Einmalige Anschlussgebühren Abwasser bleiben unverändert:

| **Einmalige Anschlussgebühren (letzte Tarifanpassung per 1.1.2013)** | | |
|---|---|---|
| Gebühr pro m³ pro umgebauten Raum gemäss SIA 416 | CHF | 15.00 |

## Kehrichtgebühren

Die Kehrichtgrundgebühren und die Kehrichtmengengebühren bleiben unverändert:

| **Grundgebühr (letzte Tarifanpassung per 1.1.2021)** | | |
|---|---|---|
| Gebühr pro Einheit | CHF | 30.00 |

| **Mengengebühren (letzte Tarifanpassung per 1.1.2008)** | | |
|---|---|---|
| 17 Liter | CHF | 1.10 |
| 35 Liter | CHF | 2.00 |
| 110 Liter | CHF | 4.30 |

| **Sperrgut (letzte Tarifanpassung per 1.1.2010)** | | |
|---|---|---|
| Sperrgutmarke pro 10 Kilo | CHF | 4.00 |
| Containerwägesystem WIGA pro Kilo | CHF | 0.32 |

# Ortsplanung
# Teilnutzungsplanung Roosstrasse

**Die Stimmberechtigten entscheiden mit dieser Vorlage über drei Anliegen: die Umzonung der Grundstücke KTN 1024 und 1148 von der Gewerbezone 1 in die Wohn- und Gewerbezone 4, die Gestaltungsplanpflicht für das Areal und die grundsätzliche Einführung einer kommunalen Mehrwertabgabe bei Um- und Aufzonungen in Gebieten mit Gestaltungsplanpflicht.**

Gemäss rechtskräftigem Zonenplan liegen die beiden Grundstücke KTN 1024 und 1148 in der Gewerbezone 1. Die nördlich und westlich angrenzenden Grundstücke gehören zur Wohn- und Gewerbezone WG3 und WG4. Durch die Umzonung der Grundstücke KTN 1024 und 1148 in eine Wohn- und Gewerbezone können die Grundstücke besser genutzt werden. Damit verbunden wird eine homogenere Siedlungsstruktur mit einer qualitativ hochwertigeren Gestaltung angestrebt.
Die vorgesehene Gestaltungsplanpflicht verpflichtet die Grundeigentümer, noch vor dem Baugesuch einen Gestaltungsplan zu erarbeiten. Dieser ergänzt die baurechtlichen Vorgaben. Der Inhalt des Gestaltungsplans selbst ist nicht Gegenstand des vorliegenden Sachgeschäfts.
Die vorliegende Anpassung des Baureglements ermöglicht es der Gemeinde Wollerau, bei bedeutenden Um- oder Aufzonungen in Gebieten mit Gestaltungsplanpflicht künftig eine Mehrwertabgabe von 20 Prozent des entstehenden Planungsvorteils zu erheben. Mehrwerte von weniger als CHF 30 000.– sind gemäss § 36f Abs. 1 PBG von der Abgabe befreit. Die Erträge dieser Mehrwertabgabe fliessen vollumfänglich der Gemeinde zu.

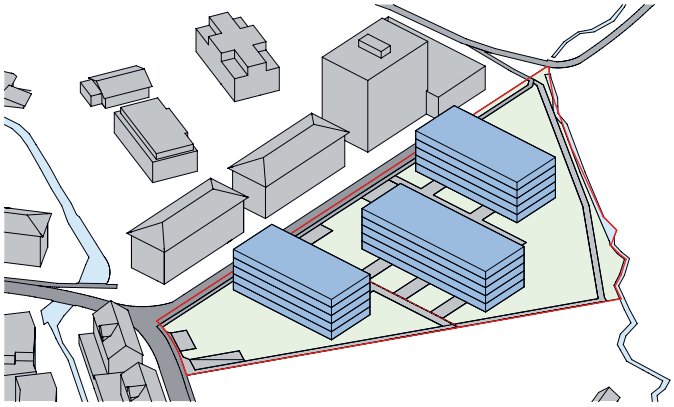


**Abbildung 1: Volumenmodell Variante 1**

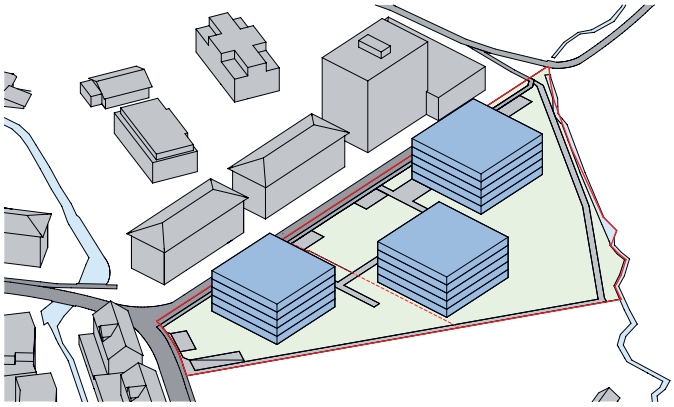


**Abbildung 2: Volumenmodell Variante 2**

## Erschliessungs- und Bebauungsstudie

Die Eigentümerschaft liess als Grundlage für die vorliegende Umzonung im Oktober 2022 ein Erschliessungs- und Bebauungskonzept für die beiden betroffenen Grundstücke erarbeiten. Die Abbildungen 1 und 2 zeigen zwei mögliche Gebäudesetzungen. Sie dienen der Veranschaulichung und sind für die spätere Bebauung nicht verbindlich. Die konkrete Gestaltung wird erst im Rahmen des noch zu erarbeitenden Gestaltungsplans in einem separaten Verfahren festgelegt.

## Verfahrensablauf

Der Entwurf der Teilnutzungsplanung Roosstrasse lag im Rahmen des Informations- und Mitwirkungsverfahrens vom 6. Dezember 2024 bis zum 7. Januar 2025 auf der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und konnte eingesehen werden. Es gingen keine Einwendungen aus der Bevölkerung dagegen ein. Das Volkswirtschaftsdepartement hat im Rahmen der kantonalen Vorprüfung am 28. April 2025 bestätigt, dass die Planung den geltenden Vorschriften und Gesetzen entspricht. Damit konnte das Vorprüfungsverfahren abgeschlossen werden.
Die finalen Unterlagen zur Teilnutzungsplanung Roosstrasse wurden schlussendlich im Zeitraum vom 8. Januar 2026 bis zum 9. Februar 2026 im Zuge des Auflageverfahrens öffentlich aufgelegt. Es sind keine Einsprachen gegen die Teilnutzungsplanung eingegangen.

## Änderungen am Zonenplan

Die Grundstücke KTN 1024 und 1148 (zirka 10 697 $m^2$) sollen von der Gewerbezone 1 in die Wohn- und Gewerbezone 4 umgezont werden. Die dafür geltenden Abmessungen sind im Baureglement bereits heute enthalten. Durch die Umzonung sind zukünftig neben Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben auch Wohnnutzungen zugelassen. Die entsprechende Fläche wird, mit Ausnahme der Zufahrtsstrasse, mit einer Gestaltungsplanpflicht überlagert.
Der in einem separaten Verfahren noch zu erarbeitende Gestaltungsplan konkretisiert die kommunalen Bauvor-

**Anpassung Baureglement**

Im Baureglement (BauR) wird im Kapitel II «Planungsmittel» eine Mehrwertabgabe auf Um- und Aufzonungen bei Gebieten mit Gestaltungsplanpflicht eingeführt, mit folgendem Wortlaut:

**Neuer Artikel 4a:**
*Art. 4a – Mehrwertabgabe*
1. Auf Planungsvorteile in Gebieten mit Gestaltungsplanpflicht, die durch Auf- oder Umzonungen entstehen, wird eine Mehrwertabgabe im Sinne von § 36d Abs. 2 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) erhoben.
2. Die Mehrwertabgabe beträgt 20 Prozent des Planungsvorteils.

Im Baureglement wird der Anhang I mit den Erläuterungen zum Gestaltungsplanpflichtgebiet Roosstrasse ergänzt, um die der Gemeinde wichtigsten Gestaltungsgrundsätze zu sichern:

**Ergänzung Anhang I**
Erläuterungen zu den Gestaltungsplan-Pflichtgebieten (Art. 81 Abs. 4 BauR)

*Gebiet Roosstrasse (KTN 1024 und 1148)*
1. Die Ein- und Ausfahrt auf die Roosstrasse (KTN 965) hat über die bestehende Quartierstrasse (private Roosstrasse) zu erfolgen.
2. Die Parkierung soll mit Ausnahme der Besucher- und Kundenparkfelder unterirdisch erfolgen. Die Parkierung ist so zu konzipieren, dass nur vorwärts in die Quartierstrasse eingefahren werden kann.
3. Die Umgebungsgestaltung soll einen Beitrag zur Durchgrünung des Quartiers leisten. Sie hat genügend hochstämmige Bäume mit ausreichend Schattenplätzen zu enthalten. Die notwendigen Spielflächen sind abwechslungsreich zu gestalten und an einer attraktiven Lage anzuordnen.
4. Der Anteil der Gewerbeflächen (Bruttogeschossfläche) muss mindestens 10 Prozent betragen.
5. In den unmittelbar zur Roosstrasse (Gemeindestrasse und Quartierstrasse) orientierten Erdgeschossen sind Wohnnutzungen untersagt.
6. Für den Ausbau der ÖV-Haltestelle Roos ist der notwendige Platz freizuhalten.

schriften. Er soll insbesondere die koordinierte Erschliessung und Parkierung sowie eine qualitativ gute Bebauung sichern.

## Einführung Mehrwertabgabe

Mit der vorliegenden Teilnutzungsplanung wird eine kommunale Mehrwertabgabe für Um- und Aufzonungen in Gebieten mit Gestaltungsplanpflicht eingeführt. Die Vorgaben zur Entstehung, der Bemessung, der Sicherung usw. sind bereits im kantonalen Planungs- und Baugesetz detailliert beschrieben und gelten für Einzonungen bereits in identischer Form.
Mit der Einführung einer Mehrwertabgabe auf Um- und Aufzonungen beabsichtigt der Gemeinderat, von der gesetzlichen Möglichkeit nach § 36d Abs. 2 des Planungs- und Baugesetzes Gebrauch zu machen.
Damit sind die Eigentümer von betroffenen Grundstücken verpflichtet, den durch Um- oder Aufzonungen geschaffenen wirtschaftlichen Mehrwert («Planungsvorteil») in Höhe von 20 Prozent des geschaffenen Mehrwerts in Form einer Mehrwertabgabe der Gemeinde zu entrichten. Dies gilt für die vorliegende Teilnutzungsplanung sowie auch für die Eigentümer von weiteren Grundstücken bei zukünftigen Um- und Aufzonungen.
Um- und Aufzonungen für die Gemeinde sowie Mehrwerte, die weniger als CHF 30 000.– betragen, sind von der Abgabe befreit.
Die Gemeinde muss die Einnahmen aus der Mehrwertabgabe zweckgebunden für Beiträge an Entschädigungen aus materieller Enteignung, an Landumlegungen und an die Kosten raumplanerischer Massnahmen verwenden. Zu Letzteren gehören beispielsweise Infrastruktur- und Erschliessungsanlagen, Grünanlagen, die Aufwertung des öffentlichen Raums sowie Lärmschutzmassnahmen.

## Auswirkungen der Vorlage

Eine Schätzung des Verkehrsaufkommens kommt zum Ergebnis, dass sich die Anzahl der durch das Areal ausgelösten Fahrten infolge der Umzonung voraussichtlich nicht wesentlich verändert. Begründet wird dies damit, dass das Areal bereits heute dicht bebaut und genutzt ist. Erwartet wird vor allem eine Verschiebung von Fahrten gewerblicher Nutzungen hin zu Fahrten der Wohnnutzung. Dadurch kann der Anteil des Schwerverkehrs sinken und die Umgebung entsprechend entlastet werden.
Durch die Teilrevision Nutzungsplanung Roosstrasse wird keine zusätzliche Bauzone geschaffen. Vielmehr kann mehr Wohnraum realisiert werden. Dagegen wird die Möglichkeit für Gewerbe um das gleiche Mass reduziert.

## Empfehlung des Gemeinderats

Für den Gemeinderat überwiegen die Vorteile der vorliegenden Teilrevision der Nutzungsplanung Roosstrasse wie die bessere ortsbauliche Integration der möglichen Bauten sowie die Möglichkeit, die durch die Mehrwertabgabe zur Verfügung stehenden Mittel für raumplanerische Zwecke einsetzen zu können. Wesentliche negative Aspekte sind für den Gemeinderat nicht ersichtlich.
Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, der Teilrevision der Nutzungsplanung Roosstrasse mit der Änderung des Zonenplans und der Ergänzung des Baureglements zuzustimmen.

## Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Sachgeschäft «Teilnutzungsplanung Roosstrasse» geprüft. Mit dem Teilzonenplan Roosstrasse sollen die Grundstücke KTN 1024 und 1148 von der Gewerbezone 1 in die Wohn- und Gewerbezone 4 Geschosse umgezont werden. Dadurch wird das Areal zukünftig in erster Linie einer Wohnnutzung zugeführt. Dies basiert auf den Entwicklungszielen des kommunalen Richtplans der Gemeinde Wollerau.

**Rechnungsprüfungskommission Gemeinde Wollerau**
René Herren, Präsident
Irina Beeler
Daniel Bruderer
Daniel Bugmann

*Wollerau, 15. Oktober 2026*

### Antrag des Gemeinderats

**Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen, die Teilnutzungsplanung Roosstrasse anzunehmen.**

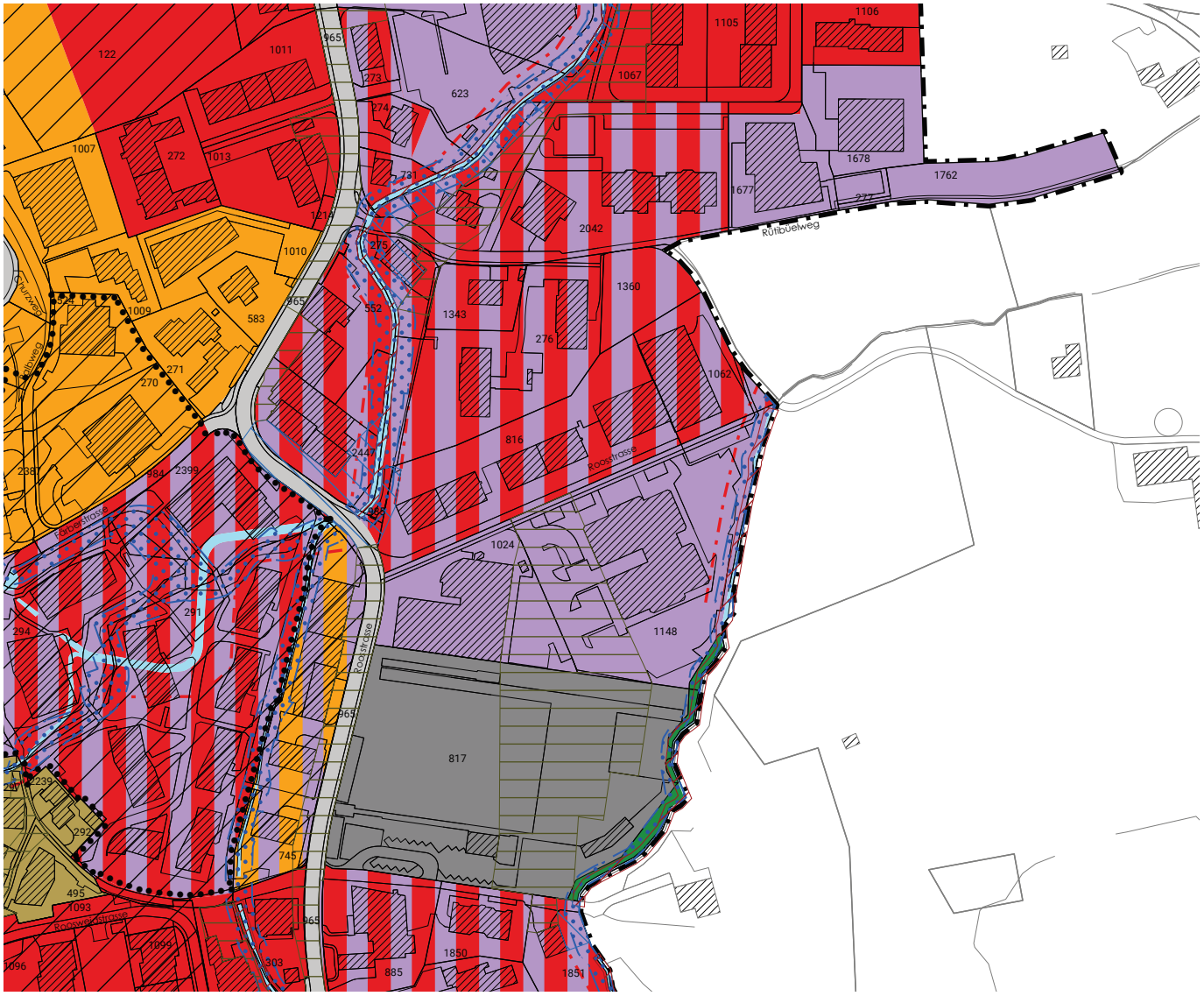
**Abstimmungsfrage**
Wollen Sie der Teilnutzungsplanung Roosstrasse und der Einführung einer kommunalen Mehrwertabgabe für Auf- und Umzonungen zustimmen?

**Transparenzgesetz**
Für die Offenlegung der Finanzierung der Abstimmungskampagne gelten die Bestimmungen des Transparenzgesetzes vom 6. Februar 2019 (SRSZ 1470.700).

### Antrag der Rechnungsprüfungskommission

**Aus formeller, rechtlicher und materieller Sicht, basierend auf den uns vorliegenden Unterlagen, kann die Rechnungsprüfungskommission dem Stimmbürger die Annahme dieses Sachgeschäftes empfehlen.**

## Rechtskräftiger Zonenplan




### Verbindlicher Planinhalt

Bauzonen

- Wohnzone 3 Geschosse
- Wohnzone 4 Geschosse
- Gewerbezone 1
- Wohn- und Gewerbezone 3
- Wohn- und Gewerbezone 4
- Wohnzone Färberstrasse
- Zone für öffentliche Bauten und Anlagen

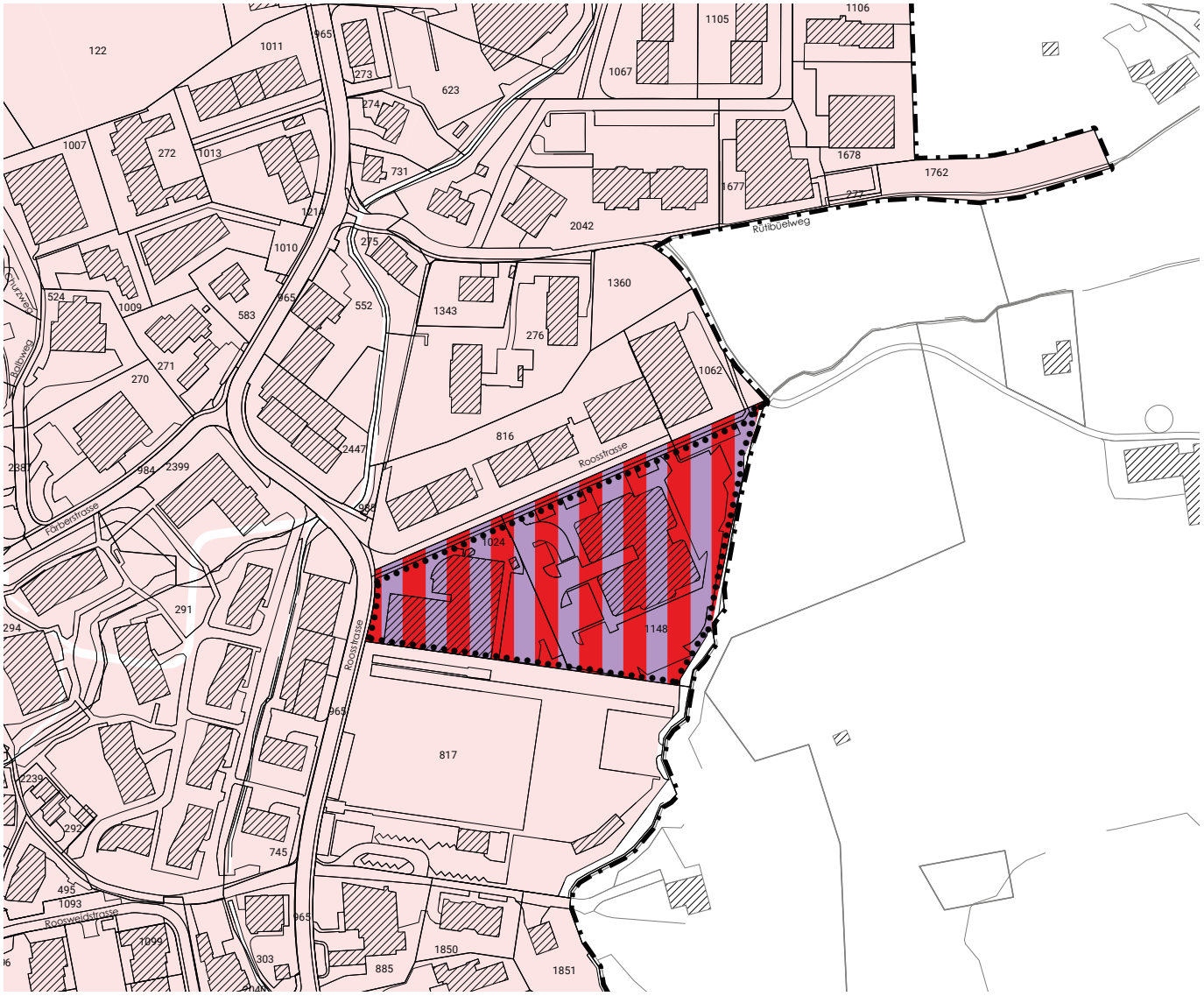
Überlagerte Festlegungen

- Gefahrenzone gelb
- Gefahrenzone blau
- Gefahrenzone rot
- Gestaltungsplanpflicht
- Bereich rechtskräftiger Gestaltungsplan
- Gewässerraumzone
- Baulinie
  wird in separatem Nutzungsplanverfahren aufgehoben

### Hinweisender Planinhalt

- Gewässer
- Wald

## Geplante Änderung des Zonenplans




### Änderungen

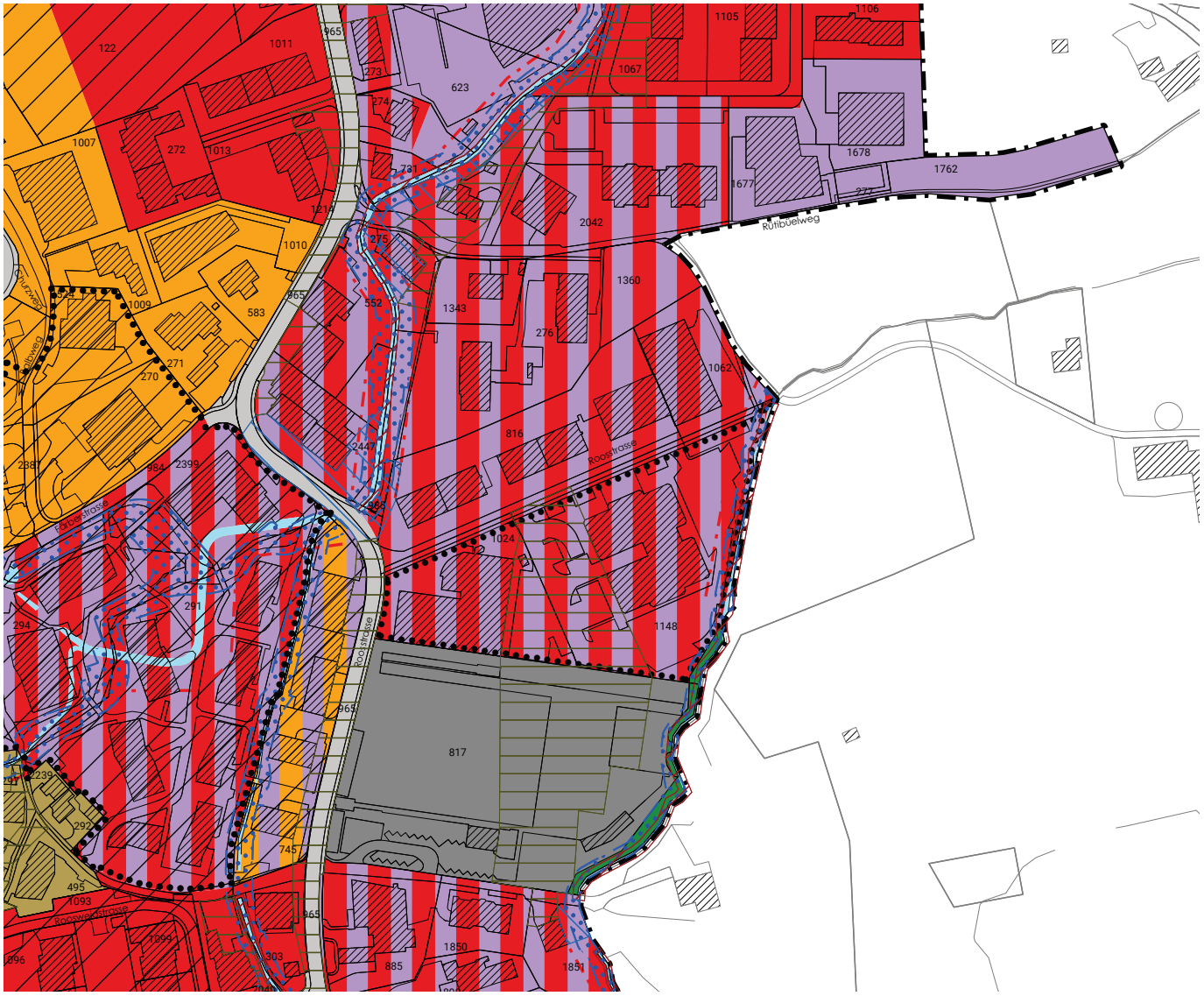
Umzonung von Gewerbezone 1 in die Wohn- und Gewerbezone 4 Geschosse ( ca.10'697 m²)

Festlegung Gestaltungsplanpflicht (ca. 10'085 m²)

### Informativer Planinhalt

rechtskräftige Bauzonen

## Zonenplan mit Änderungen




### Verbindlicher Planinhalt

Bauzonen

- Wohnzone 3 Geschosse
- Wohnzone 4 Geschosse
- Gewerbezone 1
- Wohn- und Gewerbezone 3
- Wohn- und Gewerbezone 4
- Wohnzone Färberstrasse
- Zone für öffentliche Bauten und Anlagen

Überlagerte Festlegungen

- Gefahrenzone gelb
- Gefahrenzone blau
- Gefahrenzone rot
- Gestaltungsplanpflicht
- Bereich rechtskräftiger Gestaltungsplan
- Gewässerraumzone
- Baulinie
  wird in separatem Nutzungsplanverfahren aufgehoben

### Hinweisender Planinhalt

- Gewässer
- Wald

**Gemeinde Wollerau**

Hauptstrasse 15
Postfach 335
8832 Wollerau

Telefon 043 888 12 88
info@wollerau.ch
www.wollerau.ch

**Öffnungszeiten**

**Mo**
08.30 bis 11.30 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr

**Di bis Do**
08.30 bis 11.30 Uhr
13.30 bis 16.30 Uhr

**Fr**
07.30 bis 11.30 Uhr